TKF 7431 A

Trockner
Sèche-linge

Blomberg

Bitte lesen Sie diese Anleitung gut durch, bevor Sie Ihr neues Gerät benutzen!
Sehr geehrter Kunde,
Wir wünschen uns, dass unser Produkt, das in modernen Betrieben hergestellt wurde und strikte Qualitätskontrollen durchlaufen hat, bei Ihnen optimal und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet. Daher möchten wir Ihnen ans Herz legen, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen, bevor Sie das Produkt benutzen. Bewahren Sie die Anleitung bitte auf, damit Sie in Zukunft darin nachschlagen können. Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Diese Bedienungsanleitung...

- hilft Ihnen, Ihr neues Gerät schnell und sicher zu bedienen.
- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihr Gerät aufstellen und benutzen.
- Halten Sie sich dabei ganz besonders an die Sicherheitshinweise - es geht um IHRE Sicherheit.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Bitte lesen Sie auch alle weiteren Dokumente, die mit Ihrem Gerät geliefert wurden.

Beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung für verschiedene Modelle geschrieben wurde.

Die Symbole

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

Wichtige Sicherheitshinweise. Warnung vor gefährlichen Situationen, die eine Gefahr für Leben und Besitz darstellen können.

Warnungen rund um die Elektrizität.

Warnungen vor Brandgefahr.

Warnungen vor heißen Oberflächen.

Anleitung lesen.

Nützliche Informationen. Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

Dieses Gerät ist mit dem Symbol zur selektiven Behandlung von Elektro- und Elektronikausstattungen gekennzeichnet. Dies bedeutet, dass das ausgediente Gerät gemäß der EG-Richtlinie 2002/96 zwecks Zerlegen oder Recycling von einem selektiven Sammelsystem erfasst werden muss, um jegliche Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren
Weitere Auskünfte können von den zuständigen örtlichen oder landesweiten Behörden erhalten werden.Nicht selektiv behandelte Elektronikprodukte können auf Grund der in ihnen enthaltenen Schadstoffe für die Umwelt und die menschliche Gesundheit schädlich sein.

2960310637_DE/060412.0854

1 Wichtige Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt finden Sie wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Verletzungen und Sachschäden bewahren. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise erlöschen sämtliche Garantie- und Haftungsansprüche.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Stellen Sie die Maschine niemals auf Teppichboden und ähnlichen Unterlagen auf; andernfalls kann die Maschine nicht richtig belüftet werden und sich dadurch überhitzen. Dies kann zu Problemen mit Ihrer Waschmaschine führen.
- Falls Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sein sollten, müssen Sie die defekten Teile von einem autorisierten Servicecenter instandsetzen lassen.
- Bei Aufstellung, Wartung und Reparatur sollte der Netzstecker des Gerätes stets gezogen sein. Überlassen Sie solche Arbeiten grundsätzlich dem technischen Kundendienst. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherten Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten.
- Nutzen Sie das Gerät bei Umgebungstemperaturen zwischen 5 und 35 °C.
- Verwenden Sie keine Elektrogeräte im Inneren der Maschine.
- Schließen Sie den Luftauslass des Gerätes nicht an Kamine an, durch die Verbrennungsrückstände von Geräten geleitet werden, die mit Gas oder anderen Kraftstoffen arbeiten.
- Damit keine Gefährdungen durch den Rückfluss von Verbrennungsgasen einschließlich offenen Flammen in den Raum entstehen, muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden.
- Reinigen Sie den Fusselfilter vor oder nach jeder Ladung.
- Benutzen Sie den Trockner niemals ohne eingesetzten Fusselfilter.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Fasern, kein Staub und keine sonstigen Verschmutzungen am Luftauslass oder in der Nähe ansammeln.
- Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
- Nutzen Sie keine Verlängerungskabel, keine Mehrfachsteckdosen oder Adapter zum Anschluss des Trockners die Stromversorgung; es besteht eine gewisse Stromschlaggefahr.
- Verändern Sie den Netzstecker des Gerätes nicht. Falls sich der Netzstecker nicht in die Steckdose einstecken lassen sollte, lassen Sie die Steckdose von einem qualifizierten Elektriker gegen eine passende austauschen.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien im Wäschetrockner.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht vom Hersteller des Trockners empfohlen wurden.
- Das Gerät muss geerdet werden. Ein geerdeter Anschluss verringert die Stromschlaggefahr, da Elektrizität im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls über einen geringen Widerstand abfließen kann. Das Netzkabel des Gerätes ist mit einem entsprechenden Leiter und einem Erdungsstecker ausgestattet. Dieser Stecker muss richtig angebracht und in eine gemäß lokalen Vorschriften und Richtlinien geerdete Steckdose eingesteckt werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es dem Wetter ausgesetzt wird.
- Manipulieren Sie niemals die Bedienelemente.
- Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturen und den Austausch von Teilen, auch wenn Sie sich dazu in der Lage fühlen. Führen Sie solche Tätigkeiten

nur dann aus, wenn diese ausdrücklich in der Bedienungs- oder Wartungsanleitung empfohlen werden.
- Die Luftein- und Luftauslässe des Gerätes müssen in regelmäßigen Abständen von qualifizierten Fachkräften gereinigt werden.
- Eine falsch angeschlossene Erdungsleitung des Gerätes kann zu einem Stromschlag führen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, Wartungstechniker oder eine ähnlich qualifizierte Fachkraft, falls Zweifel an der ordnungsgemäßen Erdung des Gerätes bestehen.
- Greifen Sie nicht in das Gerät, solange sich die Trommel bewegt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.
- Waschen Sie das Gerät nie mit Wasser ab! Es besteht Stromschlaggefahr! Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzstecker.
- Berühren Sie den Stecker niemals mit feuchten oder gar nassen Händen. Ziehen Sie den Netzstecker niemals, indem Sie am Kabel ziehen: Fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Benutzen Sie das Gerät nicht, falls Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sind!
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu reparieren. Andernfalls gefährden Sie Ihr Leben und das Leben Ihrer Mitmenschen.
- Bei Störungen, die sich nicht unter Einhaltung der Sicherheitshinweise beheben lassen:
  Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie den Wasserhahn und rufen Sie den autorisierten Kundendienst an.
- Halten Sie den Trockner nicht mitten im Betrieb an; dies ist nur dann zulässig, wenn Sie sämtliche Textilien sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten, damit die Hitze entweichen kann.
- Entfernen Sie die Gerätetür, bevor Sie den Trockner entsorgen.
- Der letzte Schritt des Trocknungszyklus (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit Textilien nicht beschädigt werden.
- Weichspüler und ähnliche Produkte sollten gemäß den Anweisungen des jeweiligen Herstellers benutzt werden.
- Unterwäsche mit Metalleinlagen (z. B. BHs) sollten nicht in Wäschetrockner gegeben werden. Der Wäschetrockner kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen während des Trocknungsvorgangs lösen.
- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Schalten Sie den Trockner nach Ablauf des Trocknungsprogramms immer mit der Ein-/Austaste ab. Schalten Sie das Gerät auch grundsätzlich aus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen. Halten Sie die Trocknertür geschlossen, solange das Gerät mit Strom versorgt wird (also nicht mit der Ein-/Austaste abgeschaltet wurde).

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Produkt wurde für den Hausgebrauch entwickelt. Es darf nicht für andere Zwecke eingesetzt werden.
- Benutzen Sie das Gerät nur zum Trocknen von Textilien, die entsprechend gekennzeichnet sind.
- Trocknen Sie ausschließlich in dieser Anleitung angegebene Dinge mit dem Gerät.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) vorgesehen, die über reduzierte körperliche Eignung, Wahrnehmung oder geistige Fähigkeiten, Mangel an Erfahrung und Wissen verfügen, sofern diese Personen nicht von einer verantwortlichen Person beaufsichtigt oder gründlich in der Bedienung des Gerätes unterwiesen wurden.

Sicherheit von Kindern

- Elektrogeräte können eine Gefahr für Kinder darstellen. Halten Sie Kinder von der Maschine fern, wenn diese arbeitet. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich werden. Halten Sie Verpackungsmaterialien von Kindern fern oder entsorgen Sie die Materialien gemäß örtlichen Entsorgungsvorschriften.
- Lassen Sie Kinder auf keinen Fall auf oder in das Gerät klettern.
- Kinder sollten in jedem Fall beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Schließen Sie die Gerätetür, wenn Sie sich von der Maschine entfernen.

2 Installation

Lassen Sie Ihr Gerät vom autorisierten Kundendienst in Ihrer Nähe installieren.

ⓘ Die Vorbereitung des Aufstellungsortes und der elektrischen Gegebenheiten obliegt dem Kunden.

⚠ Installation und elektrischer Anschluss müssen von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.

⚠ Schauen Sie sich das Gerät vor der Installation genau an, achten Sie auf Defekte. Falls Defekte vorliegen, lassen Sie das Gerät nicht installieren. Beschädigte Geräte stellen immer ein Sicherheitsrisiko dar.

Der richtige Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem keine Frostgefahr besteht und an dem das Gerät stabil und gerade stehen kann.
- Benutzen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, staubfreien Ort.
- Blockieren Sie nicht die Ventilationsöffnungen an der Vorderseite und unter dem Gerät; z. B. durch langflorige Teppiche oder Holzeinfassungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf langflorigen Teppichen oder ähnlichen Unterlagen auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter verschlossenen Türen, Schiebetüren und nicht hinter Türen auf, die sich gegen das Gerät öffnen und dagegen stoßen können.
- Das Gerät sollte nach der Installation nicht mehr verrückt werden. Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt (z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen). Wählen Sie einen Aufstellungsort, an dem das Gerät permanent steht und nicht mehr verrückt werden muss.

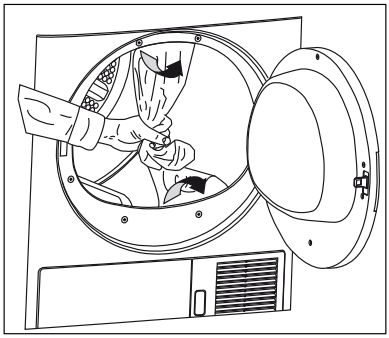
⚠ Stellen Sie das Gerät nicht auf das Stromkabel.

- Sorgen Sie für einen Abstand von mindestens 1,5 cm zu anderen Möbelstücken.

Transportsicherungen entfernen

⚠ Entfernen Sie die Transportsicherungen, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal benutzen.

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Im Inneren der Trommel finden Sie einen Kunststoffbeutel mit Schaumstoff darin. Fassen Sie diesen an der mit XX markierten Stelle.
3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel zu sich hin heraus; dadurch entfernen Sie die Transportsicherungen.



⚠ Sorgen Sie dafür, dass die Transportsicherungen (Kunststoff- und Schaumstoffteile) vor der ersten Nutzung des Gerätes vollständig entfernt werden. Lassen Sie nichts in der Trommel zurück.

Untertischinstallation

- Zur Untertischinstallation oder zum Betrieb in einem Schrank muss das Oberteil durch ein Spezialteil (Teilenummer: 297 360 0100) ersetzt werden. Den Austausch nimmt der autorisierte Kundendienst vor. Das Gerät darf nicht ohne Oberteil betrieben werden.
- Lassen Sie mindestens 3 cm Platz zwischen Seitenwänden/Rückwand des Gerätes und Arbeitsplatte oder Schrankwänden, wenn Sie das Gerät unter einer Arbeitsplatte oder in einem Schrank installieren.

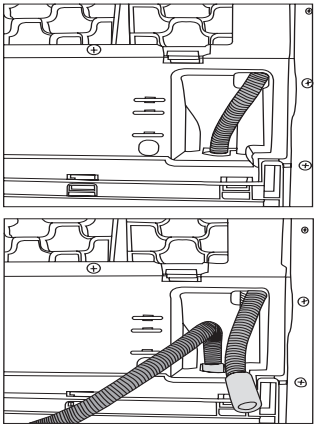
Aufstellung auf einer Waschmaschine

- Wenn das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Die Halterung (Artikelnummern: 297 720 0200 weiß/297 720 0500 grau) muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.
- Stellen Sie das Gerät auf einem stabilen Untergrund auf. Falls das Gerät auf einer Waschmaschine aufgestellt werden sollte, kann das Gesamtgewicht bei voller Beladung gut und gern 180 kg erreichen. Achten Sie daher darauf, dass der Boden das Gewicht bequem tragen kann!

Anschluss an den Wasserablauf;

Bei Produkten, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser in einem Wassertank. Das gesammelte Wasser sollte nach jedem Trocknen entfernt werden.
Sie können das gesammelte Wasser auch

direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch ablaufen lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren.
So schließen Sie den Wasserablaufschlauch an:

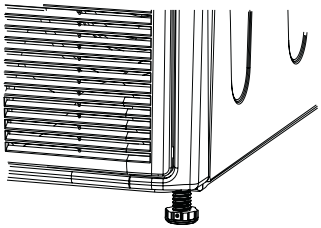


1. Ziehen Sie den Schlauch am Schlauchende aus der Maschine. Holen Sie den Schlauch grundsätzlich nur mit den Händen heraus, benutzen Sie keinerlei Werkzeuge dafür.
2. Schließen Sie den speziellen, mitgelieferten Ablaufschlauch an den Anschluss der Maschine an.
3. Das andere Ende des Wasserablaufschlauches kann direkt an den Wasserablauf (Abfluss) in der Wand oder am Waschbecken angeschlossen werden. Bei sämtlichen Anschlussvarianten müssen die Verbindungen grundsätzlich gut gesichert werden. Ansonsten kann es zu Überschwemmungen kommen, falls sich der Schlauch beim Abpumpen des Wassers lösen sollte.

Wichtig:
- Der Schlauch sollte in einer Höhe von maximal 80 cm angeschlossen werden.
- Achten Sie gut darauf, den Schlauch nicht zu knicken oder zu verbiegen.
- Das Schlauchende sollte nicht gebogen werden, es sollte nicht darauf getreten werden und es darf nicht zwischen Ablauf und Maschine eingeklemmt werden.

Füße einstellen

Damit Ihre Maschine leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss sie absolut gerade und ausbalanciert stehen. Sie balancieren die Maschine aus, indem Sie die Füße entsprechend einstellen.
Stellen Sie die Füße (durch Drehen) so ein, dass die Maschine absolut gerade und wackelfrei steht.



Drehen Sie die Einstellfüße niemals komplett aus ihrer Halterung heraus.

Elektrischer Anschluss

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, mit einer passenden Sicherung abgesicherte Steckdose an – orientieren Sie sich dabei an der Tabelle mit technischen Daten. Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die auftreten können, wenn das Gerät an einem Stromkreis ohne korrekte Erdung betrieben wird.
- Der Anschluss muss gemäß lokal gültiger Vorschriften erfolgen.
- Wenn Ihre Stromversorgung mit einer geringeren als einer 16 A-Sicherung ausgestattet ist, lassen Sie eine 16 A-Sicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren.
- Das Netzkabel muss nach der Aufstellung frei zugänglich bleiben.
- Hinweise zu Betriebsspannung und erforderlichen Sicherungen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.
- Die angegebene Spannung muss mit der Spannung Ihrer lokalen Stromversorgung übereinstimmen.
- Verzichten Sie auf Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen.
- Hauptsicherung und Schalter müssen einen minimalen Kontaktabstand von 3 mm aufweisen.

⚠ Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich durch einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden.

⚠ Das Gerät darf vor Abschluss der Reparatur keinesfalls betrieben werden! Es besteht Stromschlaggefahr!

Erste Inbetriebnahme

- Bevor Sie sich zur Installation an den autorisierten Kundendienst wenden, vergewissern Sie sich, dass Aufstellungsort und Stromversorgung entsprechend vorbereitet wurden. Falls dies nicht der Fall sein sollte, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker ausführen.
- Achten Sie darauf, dass der Stromanschluss des Produktes wie in den entsprechenden Abschnitten dieser Bedienungsanleitung erläutert ausgeführt wird.

Verpackungsmaterial entsorgen

Verpackungsmaterialien können für Kinder gefährlich werden. Lagern Sie Verpackungsmaterialien daher an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern. Das Verpackungsmaterial Ihres Gerätes wurde aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Entsorgung der Materialien. Verzichten Sie auf eine Entsorgung mit dem regulären Hausmüll.

Gerät transportieren

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Trennen Sie Wasser- und Kaminanschlüsse, sofern vorhanden.
3. Lassen Sie das Wasser vor dem Transport komplett aus dem Gerät ablaufen.

Altgeräteentsorgung

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte auf umweltfreundliche Weise.
Ihr Händler und Ihre Sammelstellen vor Ort informieren Sie über die richtige Entsorgung Ihres Gerätes.
Bevor Sie Altgeräte entsorgen, schneiden Sie den Netzstecker ab und machen die Türverriegelung unbrauchbar, damit sich keine Gefahren für Kinder ergeben.

Technische Daten

DE

Höhe (verstellbar)	84,6 cm
Breite	59,5 cm
Tiefe	53 cm
Füllmenge (max.)	7 kg
Gewicht (netto)	36 kg
Spannung	Siehe Typenschild
Anschlussleistung	
Modelnummer	

Das Typenschild finden Sie hinter der Tür des Trockners.

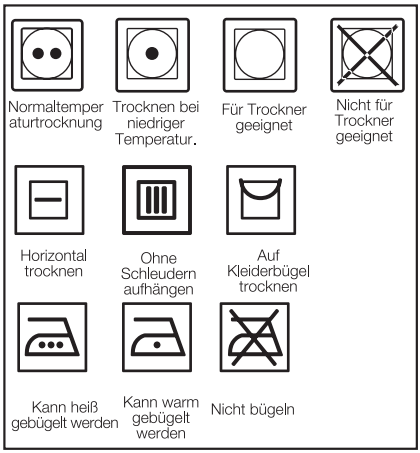
3 Vorbereitungen vor dem Trocknen

Hinweise zum Energiesparen:

- Versuchen Sie das Gerät möglichst voll beladen zu nutzen, überladen Sie es jedoch nicht.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit, der Energieverbrauch sinkt.
- Achten Sie darauf, ähnliche Textilien gemeinsam zu trocknen.
- Halten Sie sich bei der Programmauswahl an die Bedienungsanleitung.
- Sorgen Sie dafür, dass ausreichend Platz an der Vorderseite und Rückseite des Gerätes vorhanden ist, damit die Luft frei zirkulieren kann. Blockieren Sie nicht den Lufteinlass an der Vorderseite des Gerätes.
- Öffnen Sie die Tür des Gerätes im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Wenn Sie die Tür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Tür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie während des Trocknens keine weitere (feuchte) Wäsche hinzu.
- Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselfilter. Vergessen Sie nicht, den Filter vor oder nach jedem Trocknen zu reinigen.
- Bei Modellen mit Kondensator sorgen Sie dafür, dass der Kondensator mindestens einmal monatlich oder alle 30 Trocknungszyklen gereinigt wird.
- Bei Modellen mit Abluftschlauch beachten Sie die Hinweise zum Anschluss an den Kamin in der Bedienungsanleitung; weisen Sie Ihren Schornsteinfeger darauf hin.
- Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.
- Bei Modellen mit Beleuchtung sparen Sie Energie, wenn Sie die Tür geschlossen halten, solange das Gerät eingeschaltet ist, also nicht über die Ein-/Austaste abgeschaltet wurde.

Trockner-geeignete Textilien

Halten Sie sich grundsätzlich an die Angaben auf dem Pflegeetikett. Trocknen Sie mit Ihrem Trockner ausschließlich Wäsche, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind, wählen Sie das passende Programm.



Trockner-ungeeignete Textilien

- Textilien mit Metallteilen (z. B. Büstenhalter, Gürtelschnallen und Metallknöpfe) können das Gerät beschädigen.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke wie Wolle, Seide und Nylonstrümpfe, empfindliche Stoffe mit Stickereien, Textilien mit Metall-Applikationen oder Dinge wie Schlafsäcke im Wäschetrockner.
- Empfindliche und sehr feine Wäschestücke sowie Spitzenvorhänge oder -gardinen können zerknittert werden. Solche Textilien gehören nicht in den Wäschetrockner!
- Trocknen Sie keine Textilien mit eingeschlossenen Fasern (z. B. Kissen und Stepptextilien) im Trockner.
- Textilien mit Schaumstoff- oder Gummieinlagen können sich verformen.
- Trocknen Sie keine gummihaltigen Textilien in der Maschine.
- Trocknen Sie keine Wäsche, die mit Mineralölen (z. B. Benzin, Diesel, Petroleum, usw.), sonstigen Ölen oder Explosivstoffen verunreinigt waren, im Wäschetrockner. Dies gilt auch, wenn solche Textilien zuvor gründlich gewaschen wurden.
- Tropfnasse Wäsche darf nicht in das Gerät gegeben werden.
- Textilien, die mit Hilfe von Benzin, chemischen Reinigungsmitteln oder anderen brennbaren oder gar explosiven Materialien gereinigt oder damit verunreinigt wurden, dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da brennbare oder explosive Dämpfe entstehen können.
- Trocknen Sie keine mit Chemikalien gereinigte Textilien mit Ihrem Gerät.

- Trocknen Sie keine ungewaschenen Textilien mit Ihrem Gerät.
- Textilien, die mit Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentferner, Terpentin, Paraffin oder Paraffinentferner verunreinigt wurden, müssen zunächst mit reichlich Reinigungsmittel in heißem Wasser gewaschen werden, bevor sie im Trockner getrocknet werden dürfen.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Textilien sowie Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstoffeinlagen sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- Benutzen Sie keine Weichspüler oder Produkte gegen statische Aufladungen, sofern diese nicht ausdrücklich zur Verwendung in Wäschetrocknern geeignet sind.
- Trocknen Sie keine mit Metallteilen verstärkten Textilien im Gerät. Falls sich solche Metallteile lösen, können sie den Wäschetrockner schwer beschädigen.

Textilien zum Trocknen vorbereiten

- Überprüfen Sie sämtliche Textilien auf vergessene Feuerzeuge, Münzen, Metallteile, Nadeln, usw. und entfernen Sie diese, bevor Sie die Textilien in das Gerät geben.
- Weichspüler und ähnliche Produkte müssen streng nach Anweisung des jeweiligen Herstellers angewandt werden.
- Sämtliche Textilien müssen zunächst mit der höchstmöglichen Geschwindigkeit in der Waschmaschine geschleudert werden.
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien miteinander verwoben sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in Ihren Trockner geben.
- Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Art und Dicke. Trocknen Sie Wäschestücke des gleichen Typs gemeinsam. Z. B.: Dünne Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen schneller als dicke Badehandtücher.

Die richtige Wäschemenge

⚠ Bitte orientieren Sie sich an den Hinweisen in der Programmauswahltabelle. Wählen Sie grundsätzlich ein für die maximale Beladung geeignetes Programm.

ⓘ Wir raten davon ab, das Gerät mit mehr Wäsche als angegeben zu beladen. Die Wäsche wird nicht mehr richtig trocken, wenn Sie die Maschine überladen. Darüber hinaus kann es zu Beschädigungen Ihrer Wäsche und Ihres Gerätes kommen.

ⓘ Legen Sie die Textilien lose in die Trommel; so, dass sich die Wäschestücke möglichst nicht verheddern können.

Nachfolgend finden Sie einige Gewichtsbeispiele.

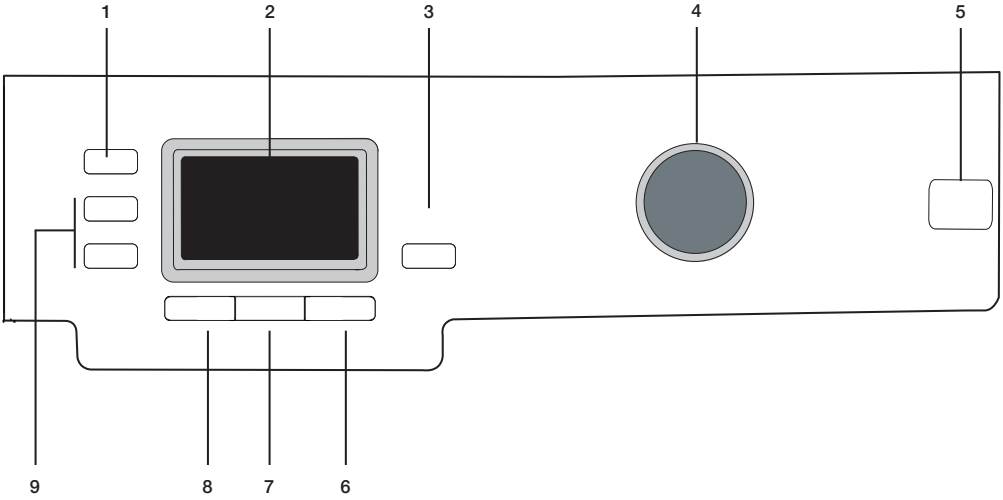
Heimtextilien	**Ungefähres Gewicht (Gramm)**
Baumwollbettbezüge (doppelt)	1500
Baumwollbettbezüge (einzeln)	1000
Bettlaken (doppelt)	500
Bettlaken (einzeln)	350
Große Tischtücher	700
Kleine Tischtücher	250
Servietten	100
Badehandtücher	700
Handtücher	350
Oberbekleidung	**Ungefähres Gewicht (Gramm)**
Blusen	150
Baumwollhemden	300
Hemden	200
Baumwollkleider	500
Kleider	350
Jeans	700
Taschentücher (10 Stück)	100
T-Shirts	125

Beladen

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Legen Sie die Wäschestücke lose in die Trommel.
- Drücken Sie die Tür zum Schließen zu. Vergewissern Sie sich, dass nichts in der Tür eingeklemmt wurde.

4 Programm auswählen und Gerät bedienen

Bedienfeld



1. Schleudergeschwindigkeit*/ Timerprogrammauswahl
Zum Schleudern genutzte Geschwindigkeit/ Zeit von Timerprogrammen

2. Anzeige
Informiert über den Betriebszustand des Gerätes.

3. Start/Pause/Abbrechen-Taste
Zum Starten, Anhalten oder Abbrechen eines Programms.

4. Programmauswahlknopf
Zum Auswählen des gewünschten Programms.

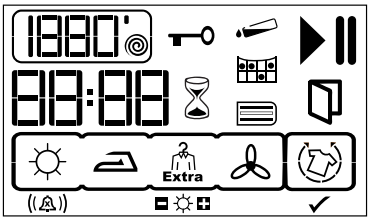
5. Ein-/Ausschalter
Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

6. Knitterschutz
Verhindert ein Verknittern der Wäsche nach Abschluss des Programms.

7. Trocknungsgrad
Zum Einstellen des gewünschten Trocknungsgrades.

8. Tonsignale abschalten
Zum Abschalten des Tonsignals am Ende des Programms.

9. Zeitverzögerungstasten
Zum Einstellen der gewünschten Zeitverzögerung.



1800' Schleudergeschwindigkeit/Timerprogramme ★
Betrieb-Symbol
Pause-Symbol
Wassertank voll-Symbol
Filter reinigen-Symbol
Kondensator reinigen-Symbol
88:88 Restzeitanzeige

Kindersicherung-Symbol
Zeitverzögerungsmodus
Tür offen-Symbol
Knitterschutzmodus
Tonsignallautstärke/Tonsignale abschalten
Trocknungsgrad
Knitterschutz ist aktiv

★ Die Schleudergeschwindigkeit wird zur präziseren Anzeige der Restzeit genutzt.
Die Leistung Ihres Gerätes wird davon nicht beeinflusst.

Gerät vorbeeiten

1. Stecken Sie den Netzstecker der Maschine ein.
2. Geben Sie die Wäsche in die Maschine.
3. Drücken Sie die Ein-/Austaste.

ⓘ Durch die bloße Betätigung des Ein-/Ausschalters wird das Programm noch nicht gestartet. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste

Programmauswahl

Wählen Sie ein geeignetes Programm aus der nachstehenden Tabelle; dort finden Sie auch die Trocknungstemperatur in °C. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmauswahlknopf.

Extratrocken	Trocknen bei hoher Temperatur; nur Baumwollwäsche. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor die Wäsche in den Schrank gehängt wird.
Schranktrocken	Normale Wäsche (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) wird so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Wäsche in den Schrank geben.
Bügeltrocken	Normale Wäsche (z. B. Hemden, Kleider) werden bügelfertig getrocknet.

ⓘ Weitere Details zu den Programmen finden Sie in der Programmauswahltabelle.

Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

•Baumwolle

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Trocknen bei hoher Temperatur. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien (wie Bettlaken, Bettbezüge, Unterwäsche, usw.) verwenden.

•Synthetik

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Wäschestücke trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Baumwollprogramm. Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien (wie Hemden, Blusen, Synthetik/Baumwolle-Mischfasern, etc.).

ⓘ Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Wäschetrockner.

Sonderprogramme

Für spezielle Fälle stehen Ihnen einige Zusatzprogramme zur Verfügung:

ⓘ Spezialprogramme können je nach Modell Ihres Gerätes abweichen.

•Mini 35'

Mit diesem Programm können Sie Baumwollwäsche trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurde. Dabei können 2 kg Baumwollwäsche (2 Hemden/5 T-Shirts) innerhalb 35 Minuten getrocknet werden.

ⓘ Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, muss Ihre Wäsche zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

•Hemden

Dieses Programm trocknet Hemden besonders schonend und ohne starkes Verknittern; so lassen sich Hemden auch leichter bügeln.

ⓘ Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch ein wenig feucht sein. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

•Jeans

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in Ihrer Waschmaschine geschleudert wurden.

ⓘ Schauen Sie sich bitte die zutreffenden Abschnitte der Programmtabelle an.

•Gemischt(mix)

Zum Trocknen von farbechten Synthetik- und Baumwolltextilien. Nur für Trockner-geeignete Wäsche.

•Sportbekleidung

Zum Trocknen von Textilien aus Synthetik, Baumwolle oder Mischfasern, die ausdrücklich zum Trocknen in Wäschetrocknern geeignet sind.

•Wolle auffrischen

Mit dieser Funktion können Sie Ihre maschinenwaschbare Wollwäsche durchlüften und etwas flauschiger machen. Nutzen Sie diese Funktion nicht zum vollständigen Trocknen Ihrer Wäsche. Nehmen Sie die Wäsche. Nehmen Sie die Wäsche gleich nach Programmschluss heraus und lüften Sie sie sofort durch.

•Hemden 15'

Mit dieser Funktion trocknen Sie zwei Hemden in 15 Minuten bügelfertig.

•Damenwäsche (dessous)

Zum Trocknen von aus 100 % Synthetik oder aus Synthetik-Mischfasern bestehenden Textilien mit sehr glatter Oberfläche (beispielsweise Nachthemden, Oberbekleidung, Schlafanzüge), die ausdrücklich zur Trocknung im Trockner gekennzeichnet sind.

ⓘ Textilien mit einem hohen Anteil von Maschengewebe (z. B. Gardinen), Schmucksteinen, Perlen, Schnüren sowie Textilien mit hohem Seidenanteil sollten nicht getrocknet werden.Seidenwäsche mit Baumwollzusätzen oder Satin wird mit diesem Programm eventuell nicht

vollständig getrocknet.
Der Trocknungsgrad hängt von Stoffzusammensetzung, Art des Gewebes und Feuchtigkeitsgehalt ab.

• Viskose

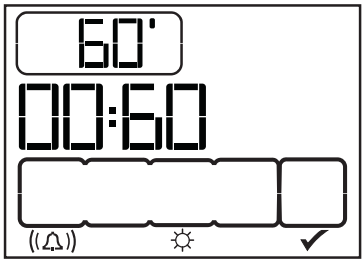
Sie können trocknen Sie Ihre Wäsche Viscose, dass, wie es in Wäschetrockner kann (Kleider, Hemden, Unterwäsche, etc ...) trocken markiert. Viskose / Polymer, Viskose / Baumwolle gemischt Wäsche eignet sich auch für dieses Programm.

ⓘ Es ist nicht zu trockene Wäsche, dass der Haufen Zubehör Textil-, Spitzen, kleine Steine etc. ... Trocknen Ebene kann veränderbar ist je nach Art und Mischung der Wäsche empfohlen.

• Lüften/Auffrischen

Hierbei wird die Wäsche lediglich 10 Minuten lang durchlüftet; dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie zum Beispiel einsetzen, um Wäsche von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn diese lange im Schrank gehangen hat.

• Timerprogramme

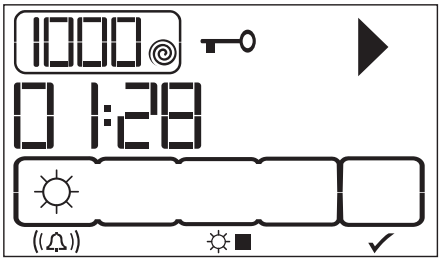


Mit den Timerprogrammen (10 Minuten, 20 Minuten, 30 Minuten, 40 Minuten, 50 Minuten, 60 Minuten, 80 Minuten, 100 Minuten, 120 Minuten, 140 Minuten und 160 Minuten) können Sie den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen erreichen. Diese Programme arbeiten – unabhängig von der Trocknungstemperatur – fest mit der eingestellten Zeit.

Zeitanzeige

Diese Anzeige zeigt die restliche Zeit bis zum Programmende an. Die Zeit wird in Stunden und Minuten angezeigt. Beispiel: „02:30“. Das Beispiel zeigt die Anzeige im Betrieb bei aktiver Kindersicherung.

ⓘ Die Programmdauer kann abhängig von Wasserdruck, Wasserhärte und Wassertemperatur, Umgebungstemperatur, Wäscheart und Wäschemenge, Einsatz von Zusatzfunktionen sowie Schwankungen der Versorgungsspannung von den Angaben in der Tabelle abweichen.



Programmauswahl- und Verbrauchstabelle
Programmtabelle

DE

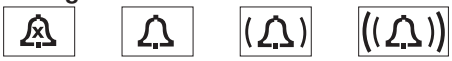
Progamme		Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Trocknungszeit (Minuten)
Baumwolle/Buntwäsche					
	Extratrocken	7	1000	% 60	118
	Schranktrocken	7	1000	% 60	109
	Bügeltrocken	7	1000	% 60	90
Mini 35’		2	1200	%50	35
Hemden		1.5	1200	%50	40
Jeans		4	1200	%50	80
Hemden 15’		0.5	1200	%60	15
Gemischt		4	1000	%60	83
Sportbekleidung		4	1000	%60	90
Viskose		1.5	600	%100	100
Damenwäsche (Dessous)		1	800	%40	50
Wolle auffrischen		1.5	600	%50	6
Synthetik					
	Schranktrocken	3.5	800	% 40	45
Energieverbrauchswerte					

Progamme	Kapazität (kg)	Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min)	Ungefähre Restfeuchte	Energieverbrauch in kWh
Schranktrocken, Baumwolle*	7	1000	% 60	3.92
Bügeltrocken, Baumwolle	7	1000	% 60	3.25
Schranktrocken, Synthetik	3.5	800	% 40	1.42

* : Energiebewertung-Standardprogramm (EN 61121:2005)
Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß der Norm EN 61121:2005 ermittelt. Diese Werte können je nach Wäscheart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

Zusatzfunktionen

Tonsignale



Tonsignale abschalten | Tonsignallautstärke 1 | Tonsignallautstärke 2 | Tonsignallautstärke 3

Beim Abschluss eines Programms informiert Sie das Gerät durch ein Tonsignal. Falls Sie dieses Tonsignal nicht wünschen oder die Lautstärke ändern möchten, drücken Sie die Lautstärketaste. Wenn ein X angezeigt wird, werden keine Tonsignale ausgegeben.

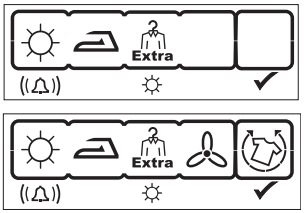
ⓘ Diese Funktion können Sie vor und nach dem Programmstart auswählen.

Trocknungsgrad

Zum Einstellen des gewünschten Trocknungsgrades. Wenn das Pluszeichen erscheint, wird die Wäsche im Vergleich zur Standardeinstellung stärker getrocknet. Wird das Minuszeichen angezeigt, werden die Textilien entsprechend weniger getrocknet. Diese Auswahl kann sich auf die Programmdauer auswirken.

⚠ Diese Funktion muss vor dem Programmstart ausgewählt werden.

Knitterschutz



Hierbei handelt es sich um ein zweistündiges Knitterschutz-Programm, das Ihre Wäsche vor dem Zerknittern schützt, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen. Bei diesem Programm wird die Wäsche alle 600 Sekunden umgeschichtet, damit sie nicht zerknittert. Zum Einschalten drücken Sie die Knitterschutz-Taste. In der ersten Beispielabbildung läuft das Programm mit aktivem Knitterschutz. In der zweiten Abbildung ist das Trocknen abgeschlossen, der erste Knitterschutz-Schritt hat begonnen.

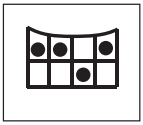
Kontrast einstellen

Mit der Kontrasteinstellung können Sie dafür sorgen, dass die Symbole in der Anzeige besser erkennbar sind. Dies kann besonders dann sinnvoll sein, wenn der Trockner auf eine Waschmaschine gestellt wird und sich der Betrachtungswinkel der Anzeige dadurch ändert. Halten Sie die Geschwindigkeit/Zeit-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Nach Ablauf der 3 Sekunden ändert sich der Kontrast; dabei werden sämtliche Symbole in der Anzeige vorübergehend angezeigt. So wird Ihnen bestätigt, dass der Kontrast geändert wurde. Wenn Sie wieder die ursprüngliche Kontrasteinstellung nutzen möchten, führen Sie denselben Schritt noch einmal aus.

Hinweisanzeigen

ⓘ Hinweisanzeigen können je nach Modell Ihrer Maschine unterschiedlich ausfallen.

Filter reinigen



Nach dem Programmabschluss erinnert Sie eine Hinweisleuchte daran, den Filter zu reinigen.

ⓘ Falls die Filter reinigen-Leuchte blinken sollte, schauen Sie bitte unter „Lösungsvorschläge bei Problemen“ nach.

Wassertank

Ein Hinweissymbol leuchtet beim Programmabschluss auf und auch dann, wenn der Tank mit Wasser gefüllt ist. Das Gerät stoppt, wenn dieses Symbol im laufenden Programm aufleuchtet. Zum Neustart der Maschine leeren Sie bitte den Wassertank aus. Nachdem Sie den Wassertank geleert haben, starten Sie die Maschine mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Hinweissymbol erlischt, das Programm wird fortgesetzt.

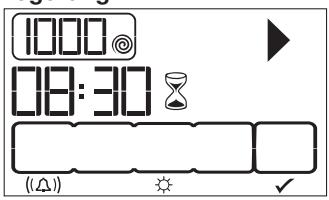
Kondensator reinigen

Dieses Hinweissymbol leuchtet in bestimmten Abständen auf und erinnert Sie daran, dass es Zeit ist, den Kondensator zu reinigen.

Tür offen

Das Tür-offen-Symbol leuchtet auf.

Zeitverzögerung



Mit der Zeitverzögerungsfunktion können Sie den Programmstart um bis zu 24 Stunden verzögern.

1. Öffnen Sie die Tür, legen Sie die Wäsche ein.
2. Wählen Sie Trocknungsprogramm, Schleudergeschwindigkeit und - sofern gewünscht - Zusatzfunktionen.
3. Wählen Sie die gewünschte Verzögerungszeit mit den Zeitverzögerungstasten (+/-). Das Zeitverzögerungssymbol blinkt.
4. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste. Anschließend wird die Verzögerungszeit stetig heruntergezählt. Das Zeitverzögerungssymbol leuchtet auf. Das Startsymbol leuchtet auf.

Der Doppelpunkt („:“) in der Mitte der angezeigten Verzögerungszeit beginnt zu blinken.
Während die Zeitverzögerung läuft, können Sie weitere Wäsche hinzufügen oder Wäsche herausnehmen. Wenn die Verzögerungszeit abgelaufen ist, erlischt das Zeitverzögerungssymbol, das Trocknungsprogramm beginnt, die Programmdauer wird angezeigt. In der Anzeige wird die Summe aus regulärer Trocknungszeit und Verzögerungszeit angezeigt.
In der Beispielabbildung wird die Zeitverzögerung durch Drücken der Start-/Pause-/Abbrechen-Taste gestartet.

Verzögerungszeit ändern

Wenn Sie die Verzögerungszeit ändern möchten, während die Zeitverzögerung bereits läuft:

1. Halten Sie zum Abbrechen des Programms die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Die Zeitverzögerung muss danach erneut eingestellt werden.
2. Wählen Sie die gewünschte Verzögerungszeit mit den Zeitverzögerungstasten (+/-).
3. Drücken Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste. Das Zeitverzögerungssymbol leuchtet auf. Das Pausesymbol erlischt. Das Startsymbol leuchtet auf.
4. Der Doppelpunkt („:“) in der Mitte der angezeigten Verzögerungszeit beginnt zu blinken.

Zeitverzögerung aufheben

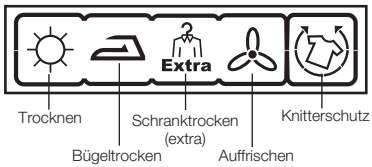
Wenn Sie die Zeitverzögerung aufheben und das Waschprogramm sofort starten möchten:

1. Halten Sie zum Abbrechen des Programms die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Starten Sie das Programm anschließend mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

Programm starten

1. Starten Sie die Maschine mit der “Start/Pause/Abbrechen”-Taste.
2. Das Start/Pause-Symbol leuchtet auf und zeigt den Beginn des Programms an, der Doppelpunkt (:) in der Restzeitanzeige blinkt weiter.

Programmfortschritt



Der Fortschritt des laufenden Programms wird durch eine Reihe von Symbolen in der Anzeige dargestellt. Zu Beginn jedes einzelnen Programmschrittes leuchtet das jeweils passende Symbol in der Reihe von Symbolen auf, bis zum Ende des Programms sämtliche Symbole leuchten. Das Symbol, das ganz rechts in der Reihe von Symbolen leuchtet, zeigt an, welcher Schritt gerade ausgeführt wird.

„Trocknen“:
– Leuchtet bei sämtlichen Programmen mit Ausnahme des Durchlüftungsprogramms.

„Bügeltrocken“:
- Leuchtet auf, wenn die Wäsche bügeltrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Schranktrocken“:
Leuchtet auf, sobald die Wäsche schranktrocken ist und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

„Extratrocken“:
Leuchtet auf, sobald die Wäsche den Trocknungsgrad „Schranktrocken extra“ erreicht hat.

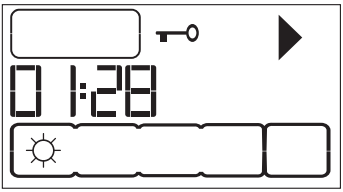
„Lüften/Auffrischen“:
- Leuchtet zum Programmende auf.

ⓘ Das Knitterschutz-Symbol leuchtet zum Programmende auf, sofern der Knitterschutz aktiv ist.

Programme nach Programmstart ändern

Auf diese Weise können Sie Ihre Wäsche mit einem anderen Programm trocknen, wenn bereits ein Programm laufen sollte.
Als Beispiel:
Das „Bügeltrocken“-Programm läuft bereits,

Sie möchten das Programm aber in das „Extratrocken“-Programm ändern. Dazu halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das laufende Programm abzubrechen. Wählen Sie nun das „Extratrocken“-Programm mit dem Programmauswahlknopf. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.



ⓘ Wenn Sie den Programmauswahlknopf im laufenden Betrieb verstellen, wird das laufende Programm abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Wäsche im Bereitschaftsmodus hinzufügen oder herausnehmen

So geben Sie nach Programmstart weitere Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus:

1. Halten Sie die Maschine durch Drücken der Start/Pause/Abbrechen-Taste an (Pausemodus). Das Trocknen wird gestoppt.
2. Bei angehaltenem Gerät öffnen Sie die Tür, fügen Wäsche hinzu oder nehmen Wäsche heraus, anschließend schließen Sie die Tür wieder.
3. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.

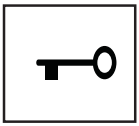
ⓘ Wenn Sie später Wäsche hinzufügen, kann dies grundsätzlich dazu führen, dass sich bereits getrocknete Wäsche mit feuchter Wäsche vermischt und die Wäsche nach dem Programmabschluss noch feucht ist.

ⓘ Während des Trocknens können Sie Wäsche nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch aber immer wieder unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer, der Energieverbrauch steigt.
Daher sollten Sie Wäsche am besten immer nur zum Programmstart hinzufügen.

ⓘ Wenn Sie den Programmauswahlknopf im Bereitschaftsmodus verstellen, wird das aktuelle Programm abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Kindersicherung

Die Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während das Gerät arbeitet. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben die Tür und sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Austaste gesperrt.
Zum Einschalten der Kindersicherung halten Sie die beiden Tasten „Tonsignale“ und „Knitterschutz“ 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.
Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung abschalten. Zum Ausschalten der Kindersicherung halten Sie dieselben Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.
Bei aktiver Kindersicherung erscheint ein entsprechendes Symbol in der Anzeige.



ⓘ Die Kindersicherung schaltet sich auch ab, wenn die Maschine mit der Ein-/Austaste neu gestartet wird.

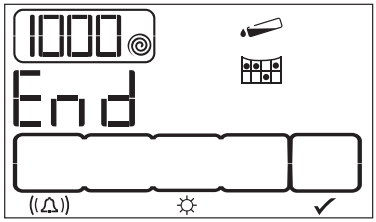
Bei aktiver Kindersicherung:

- Die angezeigten Symbole ändern sich nicht, wenn der Programmauswahlknopf bei laufender oder gestoppter Maschine verstellt wird.
- Falls die Kindersicherung im laufenden Programm bei verstelltem Programmauswahlknopf aufgehoben wird, stoppt die Maschine, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Programme abbrechen

Um ein neues Programm auswählen zu können, müssen Sie das aktuelle Programm zunächst abbrechen.
So brechen Sie ein Programm ab:
Halten Sie die Start/Pause/Abbrechen-Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt. Die „Fusselfilter reinigen“- und „Wassertank“-Hinweissymbole leuchten auf, zusätzlich erscheint zur Erinnerung „Ende“ in der Anzeige.

⚠ Da das Innere der Maschine nach dem Abbrechen eines Programms noch sehr heiß ist, lassen Sie das Durchlüften-Programm zum Abkühlen laufen.

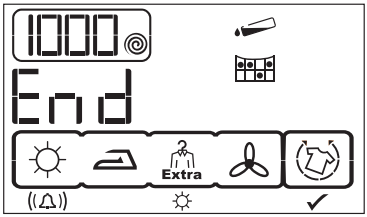


- Wenn Sie den Programmauswahlknopf im laufenden Betrieb verstellen, hält die Maschine an, das laufende Programm wird abgebrochen, Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

Programmabschluss

Zum Programmende leuchten die „Filter reinigen“- und „Wassertank“-Hinweissymbole auf, zusätzlich erscheint „Ende“ in der Anzeige. Die Tür lässt sich nun öffnen, ein neues Programm kann gestartet werden.
Zum Abschalten des Gerätes betätigen Sie die Ein-/Austaste.

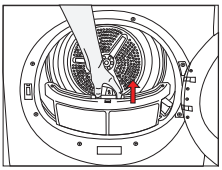
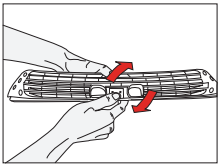
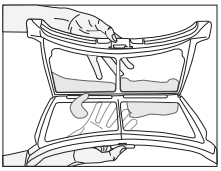
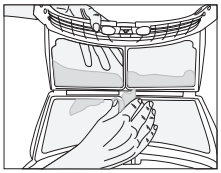
- Wenn ausgewählt, sorgt ein zweistündiges Knitterschutz-Programm dafür, dass Ihre Wäsche vor dem Zerknittern geschützt wird, wenn Sie die Textilien nach dem Abschluss des Programms nicht gleich herausnehmen.
- Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknen (siehe „Filter reinigen“).
- Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen (siehe auch „Wassertank“).



5 Wartung und Reinigung

Filterkassette/Türinnenseite

Beim Trocknen lösen sich Fusseln und einzelne Fasern von der Wäsche. Diese Rückstände sammeln sich in der Filterkassette.

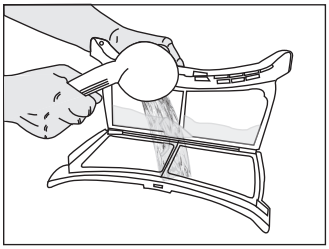





- Fusseln und ähnliche Rückstände entstehen übrigens beim Tragen und beim Waschen der Wäsche.
- Reinigen Sie den Filter und die Abdeckung nach jedem Trocknen.
- Den Filter und den Bereich darum herum können Sie z. B. mit einem Staubsauger reinigen.

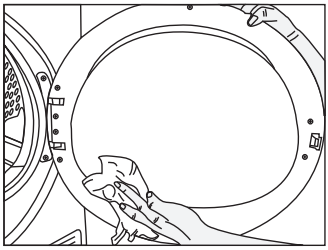
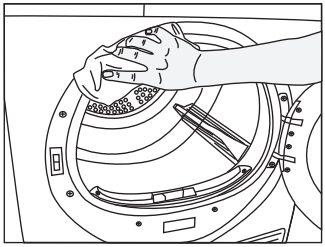
So reinigen Sie den Filter:

1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Ziehen Sie den Filterdeckel nach oben, nehmen Sie ihn ab und öffnen Sie den Filter.
3. Entfernen Sie Fusseln, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.
4. Schließen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder an seinen Platz.

- Im Laufe der Zeit kann sich der Filter zusetzen; in diesem Fall waschen Sie den Filter mit Wasser aus, lassen ihn gründlich trocknen und setzen ihn anschließend wieder ein.



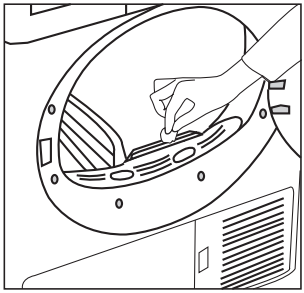
- Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung.

Sensor

Ihr Gerät arbeitet mit Feuchtigkeitssensoren, um den Trocknungsgrad der Wäsche zu erkennen.

So reinigen Sie den Sensor:



1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Falls das Gerät noch warm sein sollte, lassen Sie es zunächst abkühlen.
3. Wischen Sie die Metallsensoren mit einem weichen Tuch ab, das sie leicht mit Essig angefeuchtet haben. Reiben Sie die Sensoren danach trocken.

- Reinigen Sie die Metallsensoren viermal pro Jahr.
- ⚠ Benutzen Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches zur Reinigung; solche Mittel können Brände fördern und sogar Explosionen verursachen!

Wassertank:

Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus der Wäsche geleitet und kondensiert anschließend. Leeren Sie den Wassertank nach jedem Trocknen oder falls die „Wassertank“-LED während des Trocknens aufleuchten sollte.

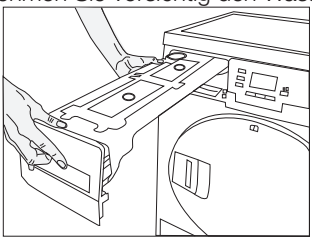
⚠ Das Konsenswasser ist kein Trinkwasser!

⚠ Nehmen Sie den Wassertank niemals bei laufendem Programm heraus!

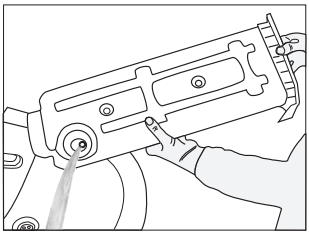
Falls Sie das Leeren des Wassertanks vergessen sollten, stoppt das Gerät bei vollem Tank; die „Wassertank“-LED leuchtet auf. In diesem Fall leeren Sie den Wassertank und drücken zur Fortsetzung die Start/Pause/Abbrechen-Taste.

So leeren Sie den Wassertank:

1. Ziehen Sie die Schublade heraus, entnehmen Sie vorsichtig den Wassertank.



2. Leeren Sie den Wassertank aus.



3. Falls sich Fusseln im Trichter des Wassertanks angesammelt haben sollten, entfernen Sie diese unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie den Wassertank wieder an seinen Platz.

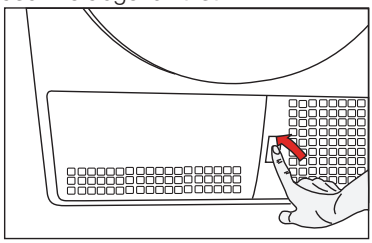
Kondensator:

Die heiße und feuchte Luft im Kondensator wird mit kühler Raumluft abgekühlt. Dadurch kondensiert Feuchtigkeit in Ihrem Gerät und wird in den Tank gepumpt.

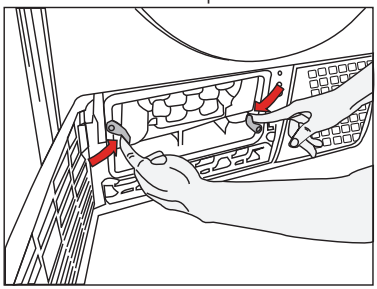
ⓘ Reinigen Sie den Kondensator alle 30 Trocknungszyklen oder einmal pro Monat.

So reinigen Sie den Kondensator:

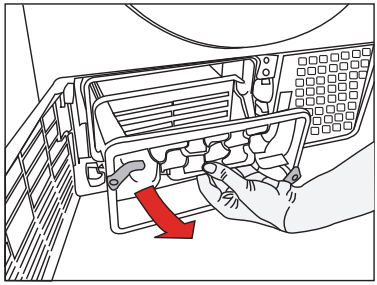
1. Falls die Maschine gerade in Betrieb war, öffnen Sie die Tür und warten, bis die Maschine abgekühlt ist.



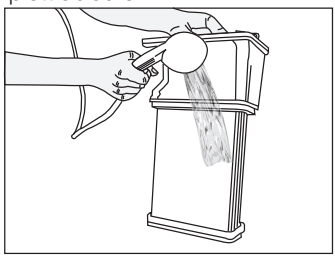
2. Öffnen Sie die Frontblende und lösen Sie die beiden Kondensatorsperren.



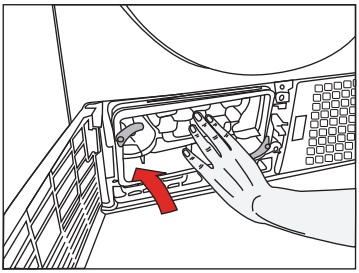
3. Ziehen Sie den Kondensator heraus.



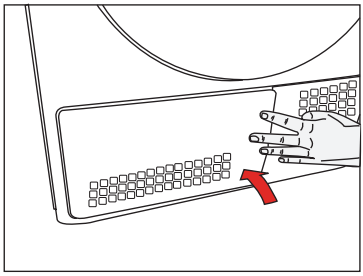
4. Reinigen Sie den Kondensator unter einem kräftigen Wasserstrahl (z. B. mit dem Duschkopf), lassen Sie das Wasser komplett ablaufen.



5. Setzen Sie den Kondensator wieder in das Gehäuse ein. Schließen Sie die beiden Sperren, achten Sie darauf, dass diese fest sitzen.



6. Schließen Sie die Frontblende.



6 Lösungsvorschläge bei Problemen

Das Trocknen dauert zu lange.
• Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen.
Die Wäsche ist nach dem Trocknen noch feucht.
• Die Filterporen können sich mit der Zeit zusetzen. Mit Wasser auswaschen. • Zuviel Wäsche geladen. Überladen Sie den Trockner nicht.
Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner wurde nicht gestartet.
• Der Trockner ist vielleicht nicht angeschlossen. Kontrollieren Sie, dass der Trockner angeschlossen ist. • Die Gerätetür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird. • Es wurde kein Programm eingestellt oder die Start/Pause/Abbrechen-Taste wurde nicht gedrückt. Überzeugen Sie sich davon, dass ein Programm ausgewählt und das Gerät nicht angehalten wurde. • Die Kindersicherung ist eventuell eingeschaltet. Schalten Sie die Kindersicherung ab.
Ein Programm wurde grundlos abgebrochen.
• Die Gerätetür ist möglicherweise nicht ganz geschlossen. Achten Sie darauf, dass die Gerätetür richtig geschlossen wird. • Die Stromversorgung könnte unterbrochen sein. Starten Sie das Programm mit der Start/Pause/Abbrechen-Taste.
Die Wäsche ist eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen.
• Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Wäscheart geeignet ist. Trocknen Sie lediglich Wäsche, die sich für Wäschetrockner eignet. Achten Sie auf die Pflegeetiketten in der Wäsche. • Wählen Sie ein Programm, dessen Temperatur für die jeweilige Wäscheart geeignet (niedrig genug) ist.
Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein.
• Das Gerät ist eventuell nicht eingeschaltet. Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde. • Das Leuchtmittel könnte durchgebrannt sein. Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen.
Das „Ende / Knitterschutz“ Symbol blinkt.
• Das zweistündige Knitterschutzprogramm, das ein Zerknittern der Wäsche verhindert, wurde eventuell eingeschaltet. Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.
Das „Ende/Knitterschutz“ Symbol leuchtet.
• Das Programm ist abgeschlossen. Schalten Sie den Trockner aus, nehmen Sie die Wäsche heraus.
Das „Filter reinigen“ Symbol leuchtet.
• Der Filter muss gereinigt werden. Reinigen Sie den Deckelfilter.
Wasser tritt aus der Abdeckung aus.
• Reinigen Sie die gesamte Innenfläche der Abdeckung sowie die Türdichtung.
Die Abdeckung öffnet sich plötzlich.
• Bis zum Einrasten zudrücken.
Bei Geräten mit Kondensator:
Das „Wassertank“ Symbol leuchtet.
• Der Wassertank ist voll. Leeren Sie den Wassertank aus.
Das „Kondensator reinigen“ Symbol leuchtet.
• Der Kondensator muss gereinigt werden. Reinigen Sie die Filter in der Kondensator unter der Frontblende.

⚠ Falls sich das Problem nicht beheben lassen sollte, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst

Veuillez lire ce manuel avant la première utilisation de votre appareil !
Chère cliente, cher client,
Nous espérons que ce produit, fabriqué dans des usines modernes et soumis à des procédures strictes d'assurance qualité, vous donneront des résultats optimaux.
Nous vous conseillons de lire ce manuel attentivement avant d'utiliser votre appareil et de le conserver à titre de référence.

Ce manuel d'utilisation va
- vous aider à utiliser votre machine de manière rapide et sécurisante.
- Veuillez le lire avant toute installation et toute mise en marche de votre machine.
- Respectez tout particulièrement les consignes relatives à la sécurité.
- Conservez ce manuel d'utilisation à portée de main pour référence ultérieure.
- Veuillez lire tous les documents supplémentaires fournis avec cette machine.

Veuillez garder à l'esprit que ce manuel peut s'appliquer à plusieurs autres modèles.

Explication des symboles
Les symboles suivants sont utilisés tout au long du manuel d'utilisation :

Consignes importantes de sécurité. Avertissement contre des situations dangereuses concernant la vie et les biens.

Attention; Avertissement de tension d'alimentation électrique.

Attention; Avertissement de risque d'incendie.

Attention; Avertissement concernant les surfaces chaudes.

Lisez les instructions.

Informations utiles. Informations importantes ou conseils pratiques relatives à l'utilisation.

Cet appareil est marqué du symbole du tri sélectif relatif aux déchets d'équipements électriques et électroniques.
Cela signifie que ce produit doit être pris en charge par un système de collecte sélectif conformément à la directive européenne 2002/96/CE afin de pouvoir soit être recyclé soit démantelé afin de réduire tout impact sur l'environnement.
Pour plus de renseignements, vous pouvez contacter votre administration locale ou régionale.
Les produits électroniques n'ayant pas fait l'objet d'un tri sélectif sont potentiellement dangereux pour l'environnement et la santé humaine en raison de la présence de substances dangereuses.

2960310637_FR/060412.0854

1 Consignes importantes de sécurité

Cette section comprend des informations relatives à la sécurité qui vous aideront à vous protéger contre les risques de blessures corporelles ou de dégâts matériels. Le non respect de ces instructions entraînera l'annulation de la garantie et de toute responsabilité.

Sécurité générale

- N'installez jamais votre appareil sur un sol recouvert de moquette. Dans le cas contraire, l'absence de circulation d'air en-dessous de votre machine pourrait entraîner la surchauffe des pièces électriques. Ceci pourrait engendrer des problèmes avec votre machine.
- Si le câble d'alimentation ou la prise secteur est endommagé, vous devez faire appel au Service agréé pour réparation.
- Ce produit ne doit pas être branché pendant les travaux d'installation, de maintenance et de réparation. Ces travaux doivent toujours être réalisés par le service technique. Le fabricant ne saurait être tenu responsable des dommages découlant de ces processus réalisés par des personnes non autorisées.
- Branchez le produit à une prise équipée d'une mise à la terre protégée par un fusible de capacité adaptée, tel qu'indiqué dans le tableau des caractéristiques techniques.
- Utilisez votre produit à des températures comprises entre + 5°C et + 35°C.
- N'utilisez pas d'appareils électriques à l'intérieur du produit.
- Ne raccordez pas la sortie d'air du produit aux orifices d'évacuation utilisés pour l'évacuation des fumées des appareils fonctionnant à l'essence ou à d'autres types de carburants.
- Vous devez aménager une ventilation suffisante pour éviter l'accumulation des gaz s'échappant d'appareils à combustion d'essence ou d'autres types de carburants. Cela comprend également les flammes nues pouvant être générées suite à l'effet de retour de flamme.
- Nettoyez toujours le filtre à peluche avant ou après chaque chargement.
- N'utilisez jamais le sèche-linge sans le filtre à peluche.
- Empêchez l'accumulation de fibres, poussières et saletés autour de la zone d'évacuation des gaz et dans les zones adjacentes.
- La prise du câble d'alimentation doit être accessible facilement après l'installation.
- N'utilisez pas de rallonges, de multiprises ou d'adaptateurs pour brancher le sèche-linge au secteur pour réduire le risque d'électrocution.
- N'apportez aucune modification à la prise fournie avec le produit. Si la prise n'est pas compatible avec la prise murale, faites changer celle-ci par un électricien qualifié.
- Les articles lavés ou nettoyés avec du diesel, de l'essence, des solvants de nettoyage à sec et d'autres matériaux combustibles ou explosifs, ainsi que les articles contaminés ou tachés par ce type de matériaux, ne doivent pas être séchés dans le produit car ils dégagent des vapeurs inflammables ou explosives.
- Ne séchez pas d'articles nettoyés à l'aide de produits chimiques dans le sèche-linge.
- Ne séchez pas de linge non lavé dans le sèche-linge.
- Les articles tachés avec des huiles de cuisson, de l'acétone, des l'alcool, de l'essence, du kérosène, des détachants, de l'essence de térébenthine, de la paraffine, des détachants pour paraffine, doivent être lavés à l'eau chaude avec une grande quantité de détergent avant d'être placés dans le sèche-linge.
- Le linge ou les oreillers garnis de mousse de caoutchouc (mousse de latex), les bonnets de bain, les textiles imperméables, les matériaux contenant des renforts en latex et des coussinets en mousse de caoutchouc, ne peuvent pas être séchés en machine.
- N'utilisez pas d'adoucissants ou de produits destinés à éliminer l'électricité statique sauf si cela est recommandé par le fabricant de l'adoucissant ou du produit.
- Cet appareil doit être branché à la terre. L'installation de la mise à la terre réduit le risque d'électrocution en créant une voie à faible résistance pour le flux électrique en cas de dysfonctionnement ou de panne. Le câble d'alimentation du produit est équipé d'un conducteur et d'une prise de terre permettant la mise à la terre du produit. Cette prise doit être installée correctement et être insérée dans une prise murale équipée d'une prise de terre, conformément à la législation et aux réglementations locales.
- N'installez pas le produit derrière une porte équipée d'une serrure, d'une porte coulissante ou d'une porte équipée d'une charnière contre le bord du sèche-linge.
- N'installez pas ce produit, ou ne le laissez pas dans des endroits où il pourrait être exposé aux conditions extérieures.
- Ne jouez pas avec les commandes.

- Ne réalisez aucune opération de réparation ou de remplacement sur le produit, même si vous savez ou possédez les capacités pour les effectuer, sauf si cela est expressément mentionné dans les instructions d'utilisation ou dans le manuel de service fourni.
- Le conduit d'échappement et l'intérieur du produit doivent être nettoyés par du personnel qualifié régulièrement.
- Un mauvais branchement du conducteur de mise à la terre du produit peut provoquer une électrocution. Si vous avez le moindre doute concernant le branchement de mise à la terre, faites-le vérifier par un électricien qualifié, un agent de service ou par du personnel de maintenance.
- Ne tentez pas d'atteindre des articles dans la machine si le tambour fonctionne.
- Débranchez la machine lorsque celle-ci n'est pas utilisée.
- Ne nettoyez jamais l'appareil avec de l'eau ! Vous vous exposeriez à un risque d'électrocution ! Avant de procéder au nettoyage, coupez toujours l'alimentation de la machine en la débranchant.
- Ne touchez jamais la prise avec des mains mouillées. Ne débranchez jamais la machine en tirant sur le câble, saisissez uniquement la prise pour la débrancher. Ne faites pas fonctionner la machine si le câble d'alimentation ou la prise est endommagée !
- N'essayez jamais de réparer la machine vous-même. Dans le cas contraire, vous exposerez votre vie ainsi que celle d'autres personnes
- Pour les dysfonctionnements qui ne peuvent être résolus à l'aide des informations fournies dans les consignes de sécurité :
  Eteignez la machine, débranchez-la, fermez le robinet d'arrivée d'eau et contactez un agent du service agrée.
- N'arrêtez pas le sèche-linge avant la fin du cycle de séchage sauf si vous retirez tout le linge rapidement de la machine pour l'étendre et dissiper la chaleur.
- Retirez la porte du compartiment de séchage avant de jeter ou de mettre au rebut le produit.
- La dernière partie du cycle de séchage est réalisée sans chaleur (cycle de refroidissement) pour garantir que les articles sont laissés à une température qui ne les endommagera pas.
- Les adoucissants ou produits similaires doivent être utilisés selon les instructions fournies avec l'adoucissant.
- La lingerie contenant des renforts métalliques ne doit pas être placée dans le sèche-linge. Si les renforts métalliques se détachent pendant le séchage, cela peut endommager le sèche-linge.
- Vérifiez le linge pour vous assurer que tous les éléments (briquets, pièces de monnaie, objets, aiguilles, etc) oubliés ont été retirés avant de le charger dans la machine.
- Parfois, lorsque votre sèche-linge n'est pas en cours d'utilisation ou après avoir sorti le linge à la fin du processus de séchage, éteignez la machine en mettant le bouton Marche/Arrêt à la position Off ». Lorsque le bouton Marche/Arrêt se trouve à la position ON (lorsque le sèche-linge est sous-tension), maintenez la porte du sèche-linge fermée.

Utilisation prévue

- Cet appareil a été conçu pour un usage domestique. Il ne doit pas être utilisé à d'autres fins.
- Utilisez le produit uniquement pour sécher du linge qui porte une étiquette autorisant cette opération.
- Dans votre machine, ne séchez que des articles qui sont cités dans votre manuel d'utilisation.
- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (enfants compris) présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou un manque d'expérience et de connaissances, sauf si un contrôle ou des instructions spécifiques leur ont été fournies concernant l'utilisation de la machine, par une personne responsable de leur sécurité.

Sécurité des enfants

- Les appareils électriques sont dangereux pour les enfants. Maintenez-les à l'écart de la machine lorsque celle-ci fonctionne. Ne les laissez pas jouer à proximité de la machine.
- Les matériaux d'emballage sont dangereux pour les enfants. Mettez les matériaux d'emballage hors de portée des enfants ou débarrassez-vous-en, en les classant conformément aux directives sur les déchets.
- Ne laissez pas les enfants s'assoir/grimper ou entrer dans la machine.
- Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Fermez la porte lorsque vous quittez la pièce où se trouve la machine.

2 Installation

Consultez votre agent de service agréé le plus proche pour l'installation de votre produit.

ⓘ La préparation du site et de l'installation électrique du produit relève de la responsabilité du client.

⚠ L'installation et les branchements électriques doivent être réalisés par du personnel qualifié.

⚠ Avant l'installation, vérifiez visuellement si le produit présente des défauts. Si c'est le cas, ne procédez pas à l'installation. Des produits endommagés peuvent présenter des risques pour votre sécurité.

Emplacement d'installation approprié

- Installez l'appareil dans un environnement qui ne comporte aucun risque de gel, dans une position stable et à niveau.
- Utilisez votre produit dans environnement bien aéré et non poussiéreux.
- N'obstruez pas les conduites d'air se trouvant à l'avant et sur le dessous de la machine avec des matériaux tels que de la moquette ou des bandes de laines.
- Ne placez pas le produit sur une moquette ou des surfaces similaires.
- N'installez pas le produit derrière une porte équipée d'une serrure, d'une porte coulissante ou d'une porte équipée d'une charnière pouvant heurter l'appareil.
- Lorsque le produit est installé, il doit rester au même endroit où ont été réalisés les branchements. Lors de l'installation du produit, assurez-vous que la paroi arrière ne soit en contact avec aucun objet (robinet, prise murale) et veillez également à installer le produit dans son emplacement définitif.

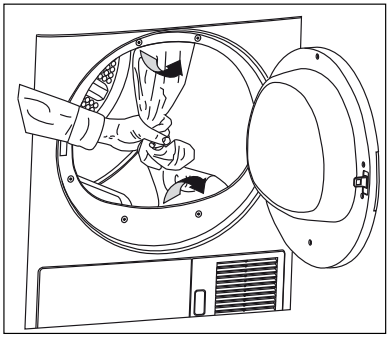
⚠ N'installez pas l'appareil au-dessus du câble d'alimentation.

- Maintenez au moins 1,5 cm d'écart avec les autres meubles.

Enlever le montage de sécurité réservé au transport

⚠ Enlever le montage de sécurité réservé au transport avant d'utiliser l'appareil pour la première fois.

1. Ouvrez la porte de chargement.
2. Vous trouverez un sac en nylon dans le tambour qui contient un morceau de mousse de polystyrène. Tenez-le au niveau de la section portant l'inscription XX.
3. Tirez le nylon vers vous et enlevez le montage de sécurité réservé au transport.



⚠ Assurez-vous d'avoir enlevé le montage de sécurité réservé au transport (nylon+morceaux de mousse de polystyrène) avant d'utiliser votre machine pour la première fois. Ne laissez aucun objet dans le tambour

Installation de l'appareil encastré

- Une pièce spéciale (pièce n° : 297 360 0100), remplaçant le panneau supérieur de l'appareil, doit être fournie et installée par l'agent de Service agréé afin d'utiliser la machine sous un plan de travail ou un placard. La machine ne doit jamais fonctionner sans ce panneau supérieur.
- Laissez un écart d'au moins 3 cm entre les parois latérales et arrière de la machine et les parois du plan de travail/placard lorsque vous souhaitez encastrer la machine.

Montage sur un lave-linge

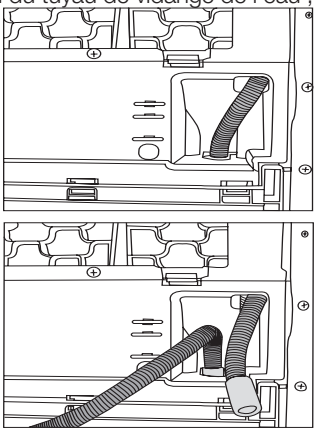
- Un dispositif de fixation doit être utilisé entre les deux machines pour pouvoir utiliser le sèche-linge sur un lave-linge. Le dispositif de support (pièce n° 297 720 0200 blanc / 297 720 0500 gris) doit être installé par l'agent de service agréé.
- Installez la machine sur un sol solide. Si le sèche-linge est placé sur un lave-linge, leur poids combiné peut atteindre 180 kg lorsque les machines sont pleines. Pour cette raison, le sol doit pouvoir supporter cette charge.

Raccord à la vidange d'eau;

Dans les appareils équipés d'un condensateur, l'eau accumulée au cours du cycle de séchage est récupérée dans le réservoir d'eau Vous devez vidanger l'eau accumulée après chaque cycle de séchage.

Vous pouvez évacuer directement l'eau grâce au tuyau de vidange fourni avec la machine au lieu de vidanger régulièrement l'eau accumulée

dans le réservoir.
Raccord du tuyau de vidange de l'eau ;

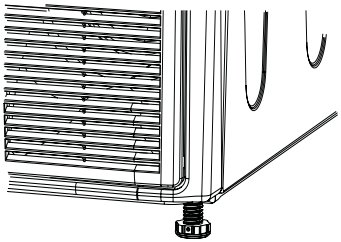


1. Retirez le tuyau de la machine en le tirant à partir de son extrémité. N'utilisez aucun outil pour retirer ce tuyau.
2. Raccordez le tuyau de vidange spécial fourni avec la machine au raccord du conduit.
3. L'autre extrémité du tuyau de vidange peut être directement raccordée au tuyau d'évacuation des eaux usées ou au lavabo. Les raccords doivent toujours être sécurisés dans tous les types de raccordement. Votre domicile sera inondé si le tuyau sort de son logement pendant la vidange..

Important :
- Le tuyau doit être fixé à une hauteur maximum de 80 cm.
- Assurez-vous de ne pas pincer ou plier le tuyau.
- L'extrémité du tuyau ne doit être ni coudée, ni piétinée, ni pliée entre la canalisation et la machine.

Réglage des pieds

Afin de s'assurer que votre appareil fonctionne en silence et sans vibration, il doit être stable, horizontal et équilibré sur ses pieds. Equilibrez la machine en réglant les pieds.
Tournez les pieds pour effectuer le réglage, jusqu'à ce que la machine soit stable et horizontale.



Ne dévissez jamais les pieds réglables de leurs logements.

Branchement électrique

Branchez le produit à une prise équipée d'une mise à la terre protégée par un fusible de capacité adaptée, tel qu'indiqué dans le tableau des caractéristiques techniques. Notre société ne pourra pas être tenue responsable pour tous les dommages qui pourraient survenir si la machine est utilisée sur un circuit électrique sans mise à la terre.
- Le branchement doit être conforme à la réglementation en vigueur dans votre pays.
- Si la valeur de courant du fusible ou du disjoncteur de votre domicile est inférieure à 16 ampères, demandez à un électricien qualifié d'installer un fusible de 16 ampères.
- La prise du câble d'alimentation doit être accessible facilement après l'installation.
- La tension et la protection admise du fusible ou du disjoncteur sont précisées dans la section « spécifications techniques ».
- La tension spécifiée doit être égale à celle de votre réseau électrique.
- Ne réalisez pas de branchements en utilisant des rallonges ou des multiprises.
- Une distance de contact minimum de 3 mm doit être respectée entre le fusible et les interrupteurs principaux.

⚠ Un câble d'alimentation abîmé doit être remplacé par un électricien qualifié.

⚠ Si le produit est défectueux, il ne doit pas être utilisé tant qu'il n'a pas été réparé ! Vous vous exposeriez à un risque d'électrocution !

Première mise en service

- Pour préparer l'appareil avant l'arrivée de l'agent de service autorisé, assurez-vous que le site et l'installation électrique sont appropriés. Si ce n'est pas le cas, contactez un électricien qualifié pour que les dispositions nécessaires soient effectuées.
- Assurez-vous que les branchements de l'appareil sont conformes aux instructions fournies dans les chapitres correspondants de ce manuel d'utilisation.

Mise au rebut des matériaux d'emballage

Les matériaux d'emballage sont dangereux pour les enfants. Conservez tous les matériaux d'emballage dans un endroit sûr, hors de portée des enfants. Les matériaux d'emballage de votre machine sont fabriqués à partir des matériaux recyclables. Triez et jetez-les correctement, en conformité avec les instructions de recyclage des déchets. Ne jetez pas ces matériaux avec les déchets ménagers habituels.

Transport de l'appareil

1. Débranchez la machine du secteur.
2. Retirez le tuyau d'évacuation de l'eau (le cas échéant) et les raccords de cheminée.
3. vidangez complètement l'eau restant dans la machine avant son transport.

Mise au rebut de l'ancienne machine

Débarrassez-vous de votre vieil appareil d'une manière qui soit respectueuse de l'environnement.
Vous pouvez consulter votre agent local ou le centre de collecte des déchets solides de votre municipalité pour en savoir plus sur la procédure à suivre concernant la mise au rebut de votre machine.
Avant de jeter votre ancienne machine, coupez la prise secteur et rendez le verrou de la porte inutilisable pour éviter des situations de risque pour les enfants.

Spécifications techniques

FR

Hauteur (réglable)	84,6 cm
Largeur	59,5 cm
Profondeur	53 cm
Capacité (max.)	7 kg
Poids (net.)	36 kg
Tension	Voir fiche signalétique
Puissance de sortie nominale	
Code du modèle	

La fiche signalétique se trouve derrière la porte de chargement.

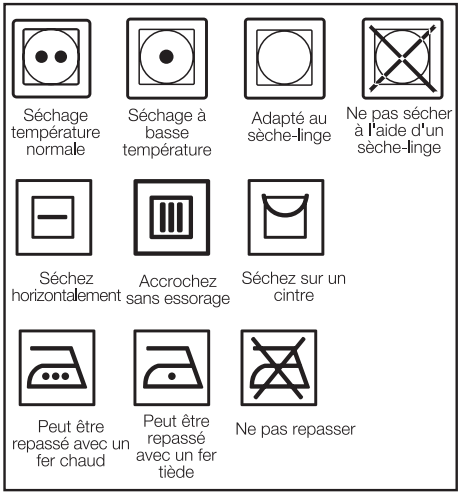
3 Préparations initiales au séchage

Mesures à adopter pour économiser de l'énergie:

- Assurez-vous de faire fonctionner l'appareil à pleine charge. Toutefois, veillez à ne pas surcharger la machine.
- Essorez le linge à la vitesse maximale au cours du lavage. Cela permet de réduire le temps de séchage et la consommation énergétique.
- Veillez à sécher les mêmes types de linge ensemble.
- Veuillez suivre les informations contenues dans le manuel d'utilisation pour la sélection de programme.
- Assurez-vous qu'un espace suffisant est aménagé à l'arrière et à l'avant de la machine pour la circulation d'air. N'obstruez pas la grille à l'avant de la machine.
- N'ouvrez pas la porte de la machine pendant le séchage sauf si cela est nécessaire. Si vous devez ouvrir la porte, veillez à ne pas la laisser ouverte trop longtemps.
- N'ajoutez pas de linge mouillé en cours de séchage.
- Les peluches et fibres qui se dégagent du linge dans l'air au cours du cycle de séchage sont récupérées par le « Filtre à peluche ». Assurez-vous de toujours nettoyer les filtres avant ou après chaque séchage.
- Dans les modèles équipés d'un condenseur, assurez-vous de nettoyer le condenseur régulièrement, au moins chaque mois ou tous les 30 cycles de lavage.
- Dans les modèles ventilés, suivez les normes de branchement d'évacuation de l'air dans le manuel d'utilisation, et veillez à nettoyer l'évacuation d'air.
- Ventilez la pièce où est situé le sèche-linge pendant le séchage.
- Pour économiser de l'énergie dans les modèles avec voyants, parfois, lorsque votre sèche-linge n'est pas en cours d'utilisation, maintenez la porte fermée si le bouton Marche/Arrêt est appuyé (si le sèche-linge est sous-tension).

Linge adapté à un séchage en machine

Respectez toujours les recommandations stipulées sur les étiquettes du linge. Séchez uniquement le linge dont l'étiquette stipule que l'utilisation du sèche-linge est appropriée en sélectionnant le programme adapté.


Séchage température normale
Séchage à basse température
Adapté au sèche-linge
Ne pas sécher à l'aide d'un sèche-linge
Séchez horizontalement
Accrochez sans essorage
Séchez sur un cintre
Peut être repassé avec un fer chaud
Peut être repassé avec un fer tiède
Ne pas repasser

Linge non adapté à un séchage en machine

- Les linges présentant des pièces métalliques comme les boucles de ceinture et les boutons métalliques peuvent endommager le sèche-linge.
- Ne mettez pas d'articles tels que des vêtements en laine, en soie, les nylons, les tissus brodés délicats, des vêtements présentant des accessoires métalliques et des articles volumineux comme des sacs de couchage, dans le sèche-linge.
- Les linges réalisés dans des tissus délicats ainsi que les rideaux en dentelle peuvent se froisser. Ne les séchez pas dans la machine !
- Ne séchez pas d'articles réalisés avec des fibres imperméables, comme les oreillers ou les édredons, dans le sèche-linge.
- Les linges comportant de la mousse ou du caoutchouc se déformeront.
- Ne séchez pas d'articles contenant du caoutchouc dans le sèche-linge.
- Ne séchez pas de vêtements ayant été exposés à de l'essence, de l'huile, des agents combustibles ou explosifs dans le sèche-linge, même si vous les avez lavés au préalable.
- Le linge excessivement imbibé d'eau ou dégoulinant ne doit pas être introduit dans la machine.
- Les articles lavés ou nettoyés avec du diesel, de l'essence, des solvants de nettoyage à sec et d'autres matériaux combustibles ou explosifs, ainsi que les articles contaminés ou tachés par ce type

de matériaux, ne doivent pas être séchés dans le produit car ils dégagent des vapeurs inflammables ou explosives.
- Ne séchez pas d'articles nettoyés à l'aide de produits chimiques dans le sèche-linge.
- Ne séchez pas d'articles n'ayant pas été lavés au sèche-linge.
- Les articles tachés avec des huiles de cuisson, de l'acétone, des l'alcool, de l'essence, du kérosène, des détachants, de l'essence de térébenthine, de la paraffine, des détachants pour paraffine, doivent être lavés à l'eau chaude avec une grande quantité de détergent avant d'être placés dans le sèche-linge.
- Le linge ou les oreillers garnis de mousse de caoutchouc (mousse de latex), les bonnets de bain, les textiles imperméables, les matériaux contenant des renforts en latex et des coussinets en mousse de caoutchouc, ne peuvent pas être séchés en machine.
- N'utilisez pas d'adoucissants ou de produits destinés à éliminer l'électricité statique sauf si cela est recommandé par le fabricant de l'adoucissant ou du produit.
- Ne séchez pas d'articles de lingerie contenant des renforts métalliques dans le sèche-linge. Si les renforts métalliques se détachent et cassent pendant le séchage, ils endommageront le sèche-linge.

Préparation du linge au séchage

- Vérifiez tous les articles avant de les charger dans l'appareil pour vous assurer qu'il ne reste pas de briquets, pièces de monnaie, objets métalliques, aiguilles, etc. dans les poches ou accrochés à ces articles.
- Les adoucissants ou produits similaires doivent être utilisés selon les instructions fournies par le fabricant de ces produits.
- Le linge doit être essoré à la machine, à la plus grande vitesse possible admise par le type de textile.
- Il se peut que le linge soit emmêlé suite au lavage. Séparez votre linge avant de le placer dans le sèche-linge.
- Triez votre linge en fonction de son type et de son épaisseur. Séchez le même type de linge ensemble. Par ex. : les torchons de cuisine fins et les nappes sèchent plus vite que les serviettes de bain épaisses.

Capacité de charge appropriée

⚠ Veuillez consulter les informations contenues dans le « Tableau de sélection de programmes ». Essayez de toujours lancer le programme en fonction de la capacité de charge maximale.

ⓘ Il est conseillé de ne pas ajouter plus de linge dans la machine qu'indiqué dans le schéma. Les performances de séchage se réduiront si la machine est surchargée. Par ailleurs, cela pourrait endommager le sèche-linge ainsi que vos vêtements.

ⓘ Placez votre linge librement dans le tambour de façon à ce qu'il ne soit pas emmêlé.

Les poids suivants sont donnés à titre indicatifs.

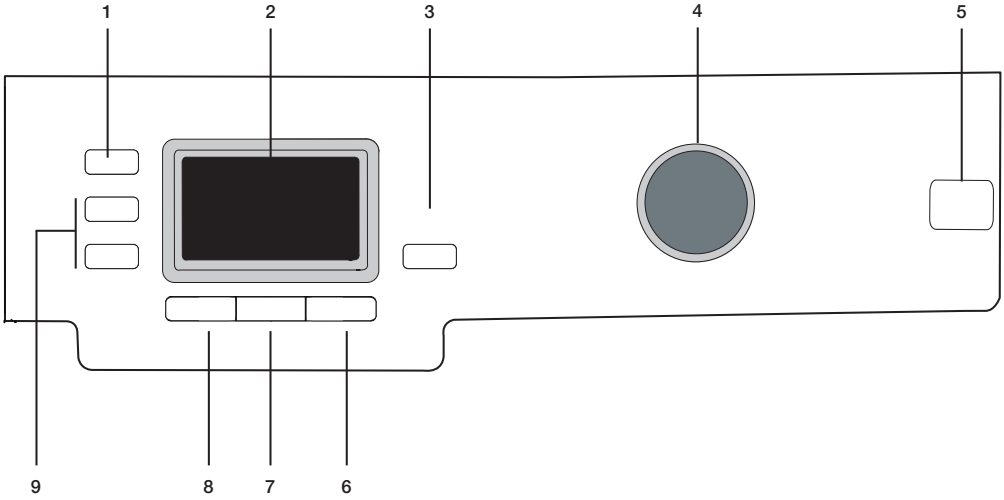
Linge de maison	Poids approximatif (g.)
Edredon en coton (double)	1500
Edredon en coton (simple)	1000
Drap de lit (double)	500
Drap de lit (simple)	350
Grande nappe	700
Petite nappe	250
Serviette à thé	100
Serviette de bain	700
Essuie-mains	350
Linge	**Poids approximatif (g.)**
Chemisier	150
Chemise en coton	300
Chemises	200
Robe en coton	500
Robe	350
Jeans	700
Mouchoirs (10 articles)	100
T-Shirt	125

Chargement

- Ouvrez la porte de chargement.
- Placez les articles de linge dans le sèche-linge sans les tasser.
- Poussez la porte de chargement pour la fermer. Veillez à ce qu'aucun article ne soit coincé dans la porte.

4 Sélection d'un programme et utilisation de votre appareil

Bandeau de commande



1. Sélection de la vitesse d'essorage du lave-linge*/ programme minuté
La vitesse d'essorage utilisée pour essorer le linge dans votre lave-linge / Indique la durée des programmes minutés.

2. Affichage
Indique le statut de la machine.

3. Bouton départ/pause/annulation
utilisé pour démarrer, mettre en pause ou annuler le programme.

4. Sélecteur de programmes
Utilisé pour sélectionner un programme.

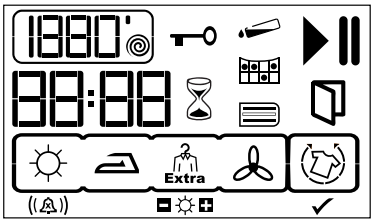
5. Bouton Marche/Arrêt
Utilisé pour la mise en marche et l'arrêt de la machine

6. Anti-froissement
Empêche le linge de se froisser lorsque la machine arrive en fin de programme.

7. Niveau de séchage
Utilisé pour ajuster le niveau de séchage requis.

8. Annulation de l'alerte sonore
Utilisé pour annuler l'avertissement sonore retentissant à la fin du programme.

9. Boutons de départ différé
Utilisé pour régler le Départ différé.



- Vitesse d'essorage / Programmes minutés *
- Icône de fonctionnement
- Icône de pause
- Icône d'avertissement de réservoir d'eau plein
- Icône d'avertissement de nettoyage du filtre
- Icône d'avertissement de nettoyage du condenseur
- Indicateur de temps restant
- Icône d'avertissement de sécurité enfants
- Mode de départ différé
- Icône d'avertissement de porte ouverte
- Mode anti-froissage
- Niveau d'avertissement sonore / Annuler l'avertissement sonore
- Degré de séchage
- L'anti-froissage est activé

* La vitesse d'essorage est utilisée pour afficher le temps restant de façon plus précise. Ceci n'affecte pas les performances de votre machine.

Mise en marche de la machine

1. Branchez votre machine.
2. Introduisez le linge dans la machine.
3. Appuyez sur le bouton « Marche/Arrêt ».

ⓘ Le fait d'appuyez sur le bouton « Marche/Arrêt » ne signifie pas que le programme est lancé. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour lancer le programme.

Sélection des programmes

Sélectionnez le programme approprié à partir du tableau ci-dessous dans lequel sont indiquées les températures de séchage en degrés. Sélectionnez le programme désiré à l'aide de la molette de sélection de programmes.

Très sec	Le séchage à haute température est réservé uniquement au linge en coton. Les linges épais et multicouches (par ex. : serviettes, linge de maison, jeans) seront séchés avec ce programme car ils ne nécessitent pas d'être repassés avant d'être rangés.
Prêt-à-porter	Linge normal (par ex : nappes et sous-vêtements) sera séché avec ce programme car il ne nécessite pas d'être repassé avant d'être rangé dans votre garde-robe.
Prêt-à-repasser	Le linge normal (par ex. : chemises et robes) est séché pour pouvoir être repassé.

ⓘ Pour plus de détails concernant le programme, consultez le « Tableau de sélection de programmes »

Programmes principaux

En fonction du type de linge, les programmes principaux suivants sont possibles :

•Coton

Vous pouvez sécher vos vêtements résistants avec ce programme. Séchage à haute température. Il est conseillé pour les articles en coton (tels que draps de lit, édredons, sous-vêtement, etc.).

•Synthétique

Vous pouvez sécher vos vêtements moins résistants avec ce programme. Le séchage est réalisé à une température moins élevée qu'avec le programme Coton. Il est conseillé pour votre linge synthétique (tels que chemises, chemisiers, vêtements mixtes synthétique/coton, etc.).

ⓘ Ne séchez pas de rideaux et de dentelles dans la machine.

Programmes spéciaux

Pour les cas particuliers, des programmes supplémentaires sont disponibles :

ⓘ Les programmes supplémentaires peuvent varier en fonction du modèle de votre machine.

•Séchage express 35'

Vous pouvez utiliser ce programme pour sécher le linge en coton essoré à grandes vitesses dans votre lave-linge. Ce programme peut sécher 2 kg de linge en coton (2 chemises / 5 T-shirts) en 35 minutes.

ⓘ Pour obtenir de meilleurs résultats des programmes de séchage, votre linge doit être lavé à l'aide d'un programme adapté, puis essoré à des vitesses d'essorage recommandées dans votre machine à laver.

•Chemises

Ce programme sèche les chemises de façon plus délicate et les froisse moins, permettant un repassage plus aisé.

ⓘ Les chemises peuvent être légèrement humides à la fin du programme. Il est conseillé de ne pas laisser les chemises dans le sèche-linge.

•Jeans

Vous pouvez utiliser ce programme pour sécher les jeans essorés à grandes vitesses dans votre lave-linge.

ⓘ Revoir la section correspondante du tableau des programmes.

•Mélangé (mix)

Utilisé pour sécher du linge synthétique et en coton qui ne déteigne pas. Utilisé pour le linge pouvant être séché en machine.

•Sport

Utilisé pour sécher du linge en tissu synthétique, coton ou mixte et présentant une étiquette indiquant la possibilité du séchage en machine.

•Fraîcheur laine

Vous pouvez utiliser cette fonction pour aérer et adoucir votre linge en laine qui peut par ailleurs être lavé dans le lave-linge. N'utilisez pas cette fonction pour sécher complètement votre linge. Sortez votre linge et aérez-le immédiatement dès que le programme est terminé.

•Chemise 15'

Vous pouvez utiliser cette option pour apprêter 2 chemises à repasser dans 15 minutes

•Lingerie

Adapté au séchage du synthétique 100% ou du mélange synthétique de sous-vêtements satin (robe de nuit, vêtements pour le haut du corps, pyjamas) avec le mot « séchable » dans

le mode d'entretien de lavage.
Évitez de sécher des objets au contenu de soie élevé et au contenu accessoire important comme la dentelle, la voile, la pierre, les perles et les fils.
Si vous utilisez ce programme pour sécher le linge en soie au contenu cotonneux ou à l'aspect satin, celui-ci peut rester mouillé.
Le niveau de séchage peut être fonction du mélange du linge, type de tricotage, et contenu de l'humidité.

• Viscose

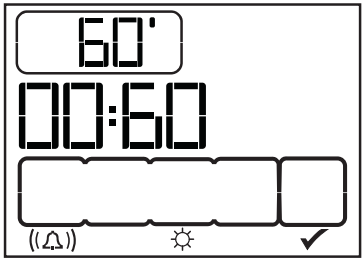
Vous pouvez sécher votre linge en viscose portant une étiquette indiquant que le séchage en machine est possible (robes, chemises, sous-vêtements, etc...). Le linge mixte en viscose/polymère, viscose/coton est également adapté pour ce programme.

ⓘ Il n'est pas conseillé de sécher le linge possédant des accessoires en tissus, lacets, petites pierres, etc… Le niveau de séchage peut être modifiable en fonction du type et du mélange de linge.

•Cycle Fraîcheur(Aération)

Seule l'aération est réalisée pendant 10 minutes sans air chaud. Vous pouvez aérer vos vêtements qui sont restés dans des environnements fermés sur une longue période et ainsi éliminer les odeurs déplaisantes à l'aide de ce programme.

• Programmes minutés

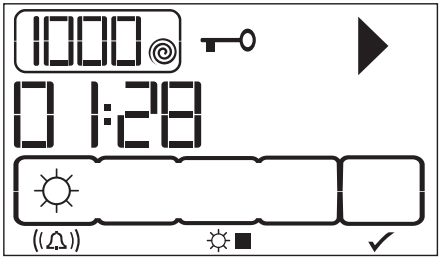


Vous pouvez sélectionner l'un des programmes de 10, 20, 40, 60, 80, 100, 120, 140 et 160 minutes pour obtenir le niveau de séchage final désiré à basses températures. Le programme de séchage se poursuivra pendant la durée déterminée, sans tenir compte de la température.

Affichage du temps

Cette fonction affiche le temps restant au programme pour se terminer lorsqu'il est en cours d'exécution. Le temps est affiché en heures et en minutes selon le format ci-après : « 02:30:00 ». L'image de l'écran fourni en exemple présente le sèche-linge en fonctionnement avec la sécurité enfants active.

ⓘ La durée du programme peut varier des valeurs présentées dans le tableau de consommation suivant les fluctuations de la dureté et de la température de l'eau, de la température ambiante, du type et de la quantité de linge, de la sélection des fonctions optionnelles et des fluctuations de la tension d'alimentation électrique..



Sélection de programmes et tableau de consommation
Tableau de programmation

FR

Programmes	Capacité (kg)	Vitesse d'essorage du lave-linge (tr/min)	Quantité approximative d'humidité résiduelle	Durée de séchage (minutes)
Coton / Couleur				
Très sec	7	1000	% 60	118
Prêt-à-porter	7	1000	% 60	109
Prêt-à-repasser	7	1000	% 60	90
Séchage express 35'	2	1200	%50	35
Chemises	1.5	1200	%50	40
Jeans	4	1200	%50	80
Chemise 15'	0.5	1200	%60	15
Mélangé (mix)	4	1000	%60	83
Sport	4	1000	%60	90
Viscose	1.5	600	%100	100
Lingerie	1	800	%40	50
Fraîcheur Laine	1.5	600	%50	6
Synthétique				
Prêt-à-porter	3.5	800	% 40	45

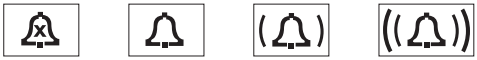
Valeurs de consommation énergétique

Programmes	Capacité (kg)	Vitesse d'essorage du lave-linge (tr/min)	Quantité approximative d'humidité résiduelle	Valeur de consommation énergétique kWh
Coton linge de maison Prêt-à-porter*	7	1000	% 60	3.92
Coton Prêt-à-repasser	7	1000	% 60	3.25
Synthétique prêt à porter	3.5	800	% 40	1.42

* : Programme de norme du label énergétique (EN 61121:2005)
Toutes les valeurs fournies dans le tableau ont été déterminées conformément à la norme EN 61121 : 2005. Ces valeurs peuvent différer de celles du tableau en fonction du type de linge, de la vitesse d'essorage, des conditions environnementales et des variations de tension.

Fonctions optionnelles

Alerte sonore



Annulation de l'alerte sonore | Niveau d'avertissement audio 1 | Niveau d'avertissement audio 2 | Niveau d'avertissement audio 3

Votre sèche-linge émet une alerte sonore lorsque le programme se termine. Si vous ne souhaitez pas entendre ce signal ou souhaitez modifier le volume sonore, vous pouvez appuyer sur le bouton « Niveau de volume ». L'alerte sonore sera annulée si "x" s'affiche à l'écran.

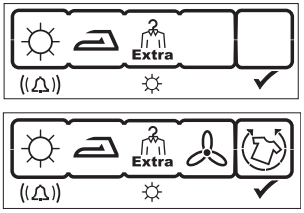
ⓘ Vous pouvez sélectionner cette fonction avant ou pendant le programme.

Degré de séchage

Utilisé pour ajuster le niveau de séchage requis. Un séchage supplémentaire est réalisé par rapport aux paramètres par défaut lorsque le signe "+" apparait, à l'inverse, le séchage est moins important lorsque le signe "-" s'affiche. La durée du programme peut varier en fonction de la sélection.

⚠ Cette fonction doit être sélectionnée avant de lancer le programme.

Anti-froissement



Un programme anti-froissement de 2 heures s'activera si vous ne retirez pas le linge de la machine à la fin d'un programme. Ce programme fait tourner le linge à intervalles de 600 secondes pour éviter qu'il ne se froisse. Appuyez sur le bouton "Anti-froissement" pour l'activer.

La fonction anti-froissement est activée mais le programme est déjà lancé dans la première illustration. Le séchage est terminé et la première étape de la fonction anti-froissement a débuté dans la seconde illustration.

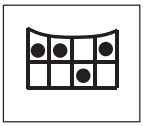
Changer le contraste

Le contraste peut être réglé pour que les icônes de l'affichage apparaissent plus nettement. Il peut être tout particulièrement utile de modifier le réglage du contraste de l'affichage lorsque le sèche-linge est installé sur une machine à laver. Appuyez sur le bouton Vitesse / temps pendant environ 3 secondes. Lorsque le contraste est modifié à la fin des 3 secondes, toutes les icônes de l'affichage seront visibles pendant 3 secondes pour indiquer la fin de l'opération. Effectuez la même procédure pour revenir aux réglages de contraste antérieurs.

Témoins d'avertissement

ⓘ Les témoins d'avertissement peuvent varier en fonction du modèle de votre machine.

Nettoyage du filtre



Un symbole d'avertissement s'affiche pour rappeler de réaliser le nettoyage du filtre à la fin du programme.

ⓘ Si le symbole clignote de façon permanente, veuillez consulter la section « Suggestions de solutions aux problèmes ».

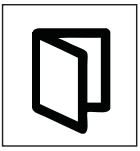
Réservoir d'eau

Un symbole d'avertissement s'allume à la fin du programme ou lorsque le réservoir d'eau est plein. La machine cessera de fonctionner si ce symbole d'avertissement s'allume et qu'un programme est en cours. Pour redémarrer la machine il vous faut vidanger le réservoir d'eau. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour relancer le programme après avoir vidé le réservoir. Le symbole d'avertissement s'éteint et le programme se relance.

Nettoyage du condenseur.

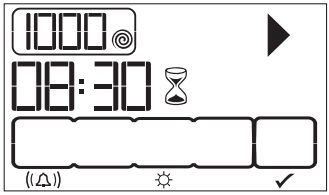
Un symbole d'avertissement s'allume à certains intervalles pour rappeler que le condenseur doit être nettoyé.

Ouverture de la porte



Le symbole d'ouverture de porte du sèche-linge s'allume.

Départ différé



Avec la fonction « Départ différé », vous pouvez retarder le démarrage du programme de 24 heures.

1. Ouvrez la porte de chargement et placez le linge.
2. Réglez le programme de séchage, la vitesse d'essorage et, le cas échéant, sélectionnez les fonctions optionnelles.
3. Appuyez sur les boutons « Départ différé » « + » et « - » pour régler votre départ différé souhaité. Le symbole de départ différé clignote.
4. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/ Annulation ». Puis, le minuteur commence à effectuer le compte à rebours. Le symbole de départ différé s'allume. Le symbole de démarrage s'allume.

Le symbole ":" au milieu du départ différé affiché commence à clignoter.
Un volume de linge supérieur peut être chargé ou enlevé au cours de la période de départ différé. A la fin du processus de compte à rebours du départ différé, le symbole de départ différé disparaît et le processus de séchage commence pendant que la durée du programme s'affiche. La durée s'affichant représente la durée normale de séchage plus la durée de départ différé.
Le départ différé est lancé en appuyant sur le bouton Départ/pause/annulation dans l'illustration.

Modifier le départ différé

Si vous voulez modifier le temps au cours du compte à rebours :

1. Appuyez sur le bouton Départ/Pause/ Annulation pendant 3 à 3 secondes pour annuler le programme. La fonction de départ différé doit être réglée de nouveau pour la durée souhaitée.
2. Appuyez sur les boutons « Départ différé » « + » ou « - » pour régler le départ différé souhaité.
3. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/ Annulation ». Le symbole de départ différé s'allume. Le symbole de pause s'éteint. Le symbole de démarrage s'allume.
4. Le symbole ":" au milieu du départ différé affiché commence à clignoter.

Annulation du départ différé

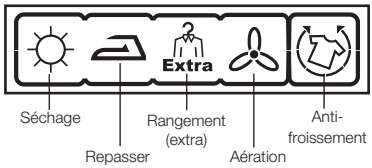
Si vous voulez annuler le compte à rebours du départ différé et commencer le programme immédiatement :

1. Appuyez sur le bouton Départ/Pause/ Annulation pendant 3 à 3 secondes pour annuler le programme.
2. Puis appuyez sur le bouton « Départ/Pause/ Annulation » pour lancer le programme désiré.

Lancement du programme

1. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/ Annulation » pour lancer le programme.
2. Le bouton "départ/pause" s'allume pour indiquer que le programme a été lancé et le symbole ":" dans le temps restant continue de clignoter.

Déroulement du programme



Le déroulement d'un programme en cours d'exécution est présenté à travers un certain nombre de symboles affichés à l'écran.
Au début de l'étape de chaque programme, le symbole approprié parmi ceux qui figurent à l'écran s'allumera et, à la fin du programme, tous les symboles resteront ainsi allumés. Le symbole allumé à l'extrême droite de la série de symboles indique l'étape en cours.

« Séchage » :
- S'allume dans tous les programmes, sauf pendant le séchage et l'aération.

« Prêt-à-repasser » :
- S'allume lorsque le degré de séchage atteint le niveau « Sec pour repassage » et reste allumé jusqu'au niveau suivant.

« Prêt-à-porter » :
S'allume lorsque le degré de séchage atteint le niveau « Sec pour rangement » et reste allumé jusqu'au niveau suivant.

« Très sec » :
S'allume lorsque le degré de séchage atteint le niveau « Extra sec pour rangement ».

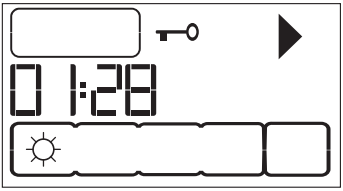
"Cycle Fraîcheur" :
- S'allume lorsque le programme se termine.

ⓘ L'icône anti-froissement s'allume à la fin du programme si cette fonction est active.

Modification du programme après son démarrage

Vous pouvez utiliser cette fonction pour sécher votre linge avec un programme différent de celui initialement utilisé lors du lancement de la machine.
Exemple :
Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/ Annulation » et maintenez-le enfoncé pendant environ 3 secondes pour « annuler » le programme et pouvoir sélectionner le programme « Très sec » au lieu du programme

« Sec pour repassage ». Sélectionnez le programme « Très sec » en tournant le sélecteur de programmes. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour lancer le programme.



Si vous sélectionnez un nouveau programme en tournant la molette de sélection de programmes lorsque la machine est en fonctionnement, le programme en cours est alors annulé et les informations portant sur le nouveau programme s'affichent.

Ajout/retrait du linge en mode de veille

Pour ajouter ou retirer du linge après le démarrage du programme;

1. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour mettre la machine en mode « Pause ». Le processus de séchage sera interrompu.
2. Ouvrez la porte en position Pause et refermez-la après avoir ajouté ou retiré du linge.
3. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour lancer le programme.

Le linge ajouté pendant le processus de séchage peut entraîner le mélange du linge déjà séché dans la machine avec du linge mouillé, cela aura comme conséquence que le linge sera toujours mouillé à la fin du processus de séchage.

Du linge peut être ajouté ou retiré aussi souvent que vous le souhaitez pendant un cycle de séchage. Cependant cela entraînera l'interruption répétée du processus de séchage et rallongera la durée du programme, entraînant une augmentation de la consommation énergétique.

Pour cette raison nous vous recommandons de ne pas rajouter de linge une fois que le programme est lancé.

Si vous sélectionnez un nouveau programme en tournant la molette de sélection de programmes lorsque la machine est en mode veille, le programme en cours est alors annulé et les informations portant sur le nouveau programme s'affichent.

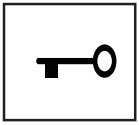
Sécurité enfants

La sécurité enfants permet d'éviter toute interruption du programme en verrouillant les touches lorsqu'un programme est en cours. La porte de chargement ainsi que toutes les touches à l'exception du bouton « Marche/Arrêt » sur le bandeau de commande sont désactivées lorsque la sécurité enfants est activée.

Pour activer la sécurité enfants, appuyez sur les touches « Alerte sonore » et « anti-froissage » simultanément pendant 3 secondes.

Pour lancer un nouveau programme à la fin du précédent ou pour interrompre le programme, il faut désactiver la sécurité enfants. Appuyez de nouveau sur les boutons pendant 3 secondes pour désactiver la sécurité enfants.

Le symbole de verrouillage s'affiche à l'écran lorsque la sécurité enfants est activée.



La sécurité Enfants sera également désactivée lorsque la machine est redémarrée en appuyant sur le bouton Marche/Arrêt.

Lorsque le mode Sécurité enfants est activé :

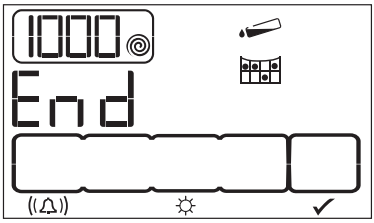
- Les icônes d'affichage ne changeront pas même si la position du sélecteur de programmes est modifiée lorsqu'un programme est en cours ou à l'arrêt.
- Si le mode Sécurité enfants est désactivé après avoir changé la position du sélecteur de programmes pendant le fonctionnement de votre machine, celle-ci s'arrête et les informations relatives au nouveau programme s'affichent.

Fin du programme par annulation

Vous pouvez sélectionner ou lancer un nouveau programme après l'activation de « Annulation du programme » afin de modifier le programme de séchage.

Pour annuler un programme sélectionné ; Appuyez sur le bouton « Départ/pause/annulation » pendant environ 3 secondes. Les symboles d'avertissement « Nettoyage du filtre à air », « Réservoir d'eau » et « Fin » s'affichent comme rappel à la fin de cette période.

⚠ Etant donné que l'intérieur de la machine sera très chaud après l'annulation d'un programme en cours, activez le programme d'aération pour le refroidir.



Si vous changez la position du sélecteur de programmes pendant le fonctionnement de votre machine, celle-ci s'arrête, le programme en cours est annulé, et les informations relatives au nouveau programme s'affichent.

Fin du programme

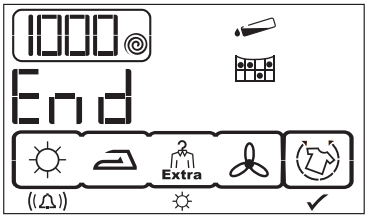
Les symboles d'avertissement « Nettoyage du filtre », « Réservoir d'eau » et « Fin » s'affichent à l'écran dans l'indicateur de suivi de programme lorsque le programme se termine. La porte peut alors être ouverte et la machine est prête pour un second cycle.

Pour éteindre votre sèche-linge, appuyez sur le bouton « Marche/Arrêt ».

Lorsqu'il est sélectionné, le programme anti-froissement de 2 heures s'activera si vous ne retirez pas le linge de la machine à la fin d'un programme.

Nettoyez le filtre après chaque utilisation (reportez-vous à la section Nettoyage du filtre).

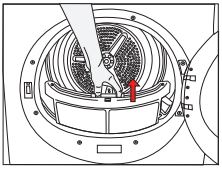
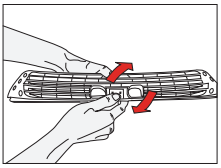
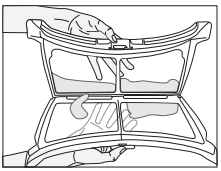
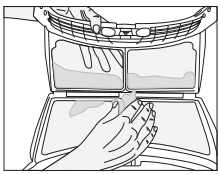
Videz le réservoir d'eau après chaque cycle de séchage (reportez-vous à la section Réservoir d'eau).



5 Entretien et nettoyage

Cartouche filtrante / Surface intérieure de la porte

Les peluches et fibres qui se dégagent du linge dans l'air au cours du cycle de séchage sont récupérées par la « cartouche filtrante

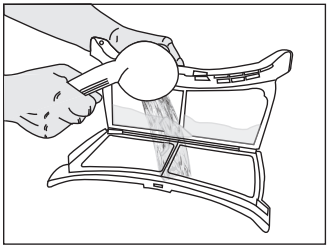





- Ces particules se forment généralement à cause de l'usure et du lavage.
- Il est recommandé de toujours nettoyer le filtre et les surfaces intérieures du couvercle après chaque processus de séchage.
- Vous pouvez nettoyer le filtre et son pourtour à l'aide d'un aspirateur.

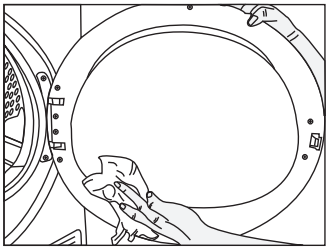
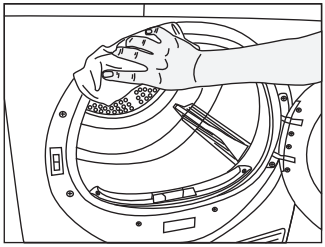
Pour nettoyer le filtre :

1. Ouvrez la porte de chargement.
2. Retirez le filtre de trappe en tirant dessus, puis ouvrez le filtre.
3. Eliminez les peluches, les fibres et les résidus de coton à la main ou à l'aide d'un chiffon doux.
4. Fermez le filtre et replacez-le correctement à sa place.

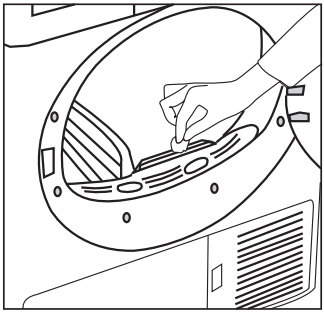
- Au fil du temps, la surface du filtre peut être obstruée après utilisation ; dans ce cas, lavez le filtre avec de l'eau et séchez-le avant toute nouvelle utilisation.



- Nettoyez toute la surface intérieure du couvercle et du joint de la porte.

Capteur



Votre machine est équipée de capteurs d'humidité qui détectent si le linge est sec ou non.

Pour nettoyer le capteur :

1. Ouvrez la porte de chargement du sèche-linge.
2. Laissez la machine se refroidir si un séchage vient d'être réalisé.
3. Nettoyez les capteurs métalliques à l'aide d'un chiffon doux imbibé de vinaigre puis séchez-les.

- Nettoyez les capteurs métalliques 4 fois par an.
- ⚠ N'utilisez jamais de solvants, de produits de nettoyage ou de substances similaires lors du nettoyage, en effet ces produits entraîneraient un risque d'incendie et d'explosion

Réservoir plein ;

L'humidité du linge mouillée est éliminée du linge par condensation. Vidangez le réservoir d'eau après chaque cycle de séchage ou bien en cours de séchage, si le témoin d'avertissement « réservoir d'eau » s'allume.

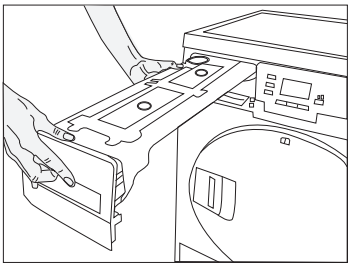
⚠ L'eau condensée n'est pas potable !

⚠ Ne retirez jamais le réservoir d'eau lorsqu'un programme est en cours.

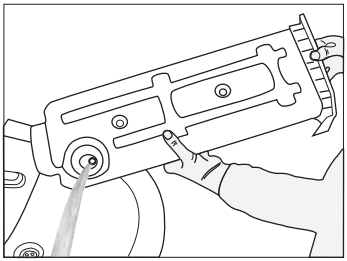
Le réservoir d'eau se situe à l'intérieur du tiroir du bandeau comme indiqué ci-dessous. Lorsque le réservoir est plein, le témoin de réservoir d'eau s'allume. Si vous omettez de vider le réservoir d'eau, votre sèche-linge s'arrêtera de fonctionner au cours des cycles de séchage suivants.Dans ce cas, appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour relancer le cycle de séchage après avoir vidé le réservoir.

*Pour la vidange du réservoir d'eau :

1-Sortez le tiroir et retirez avec précaution le réservoir d'eau



2-Videz l'eau du réservoir



3- Si des peluches sont présentes sur l'entonnoir du réservoir d'eau, nettoyez-les sous l'eau courante.

4-Réinstallez le réservoir plein sa place

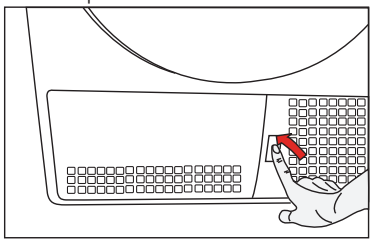
Condenseur

L'air chaud et humide à l'intérieur du condenseur est refroidi par l'air froid provenant de la pièce. Par conséquent, l'air humide circulant dans votre sèche-linge, se condense et peut être pompé vers le réservoir.

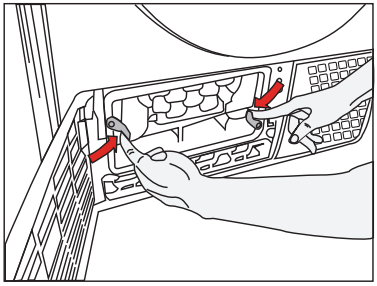
ⓘ Nettoyez le condenseur tous les 30 cycles de séchage ou une fois par mois.

Pour nettoyer le condenseur :

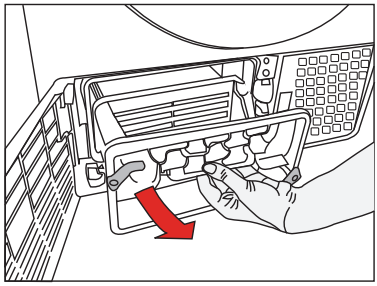
1. Si un processus de séchage vient de se terminer, ouvrez la porte de la machine et attendez que celle-ci refroidisse.



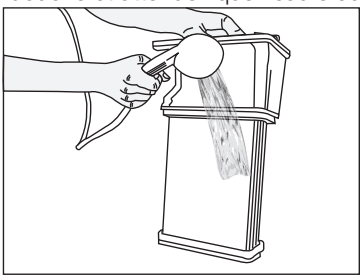
2. Déverrouillez les 2 sécurités du condenseur après avoir ouvert la plaque de protection.



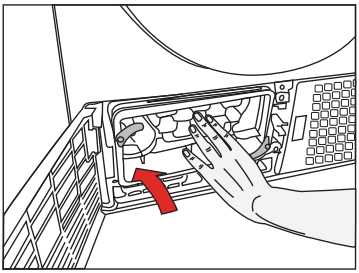
3. Retirez le condenseur.



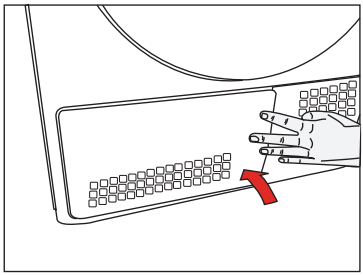
4. Nettoyez le condenseur en appliquant de l'eau sous pression à l'aide d'une armature de douche et attendez que l'eau s'écoule.



5. Insérez le condenseur dans son logement. Verrouillez les 2 sécurités et vérifiez qu'elles sont installées correctement.



6. Reposez la plaque de protection.



6 Suggestions de solutions aux problèmes

Le processus de séchage est excessivement long.
• Les mailles du filtre peuvent être obstruées. Lavez-les à l'eau.
Le linge est mouillé à la fin du séchage
• Les mailles du filtre peuvent être obstruées. Lavez-les à l'eau. • Un excès de linge pourrait avoir été introduit dans la machine. Ne chargez la machine à l'excès.
Le sèche-linge ou le programme ne se met pas en marche. Le sèche-linge n'est pas activé alors qu'il est lancé.
• Il se peut que la machine ne soit pas branchée. Assurez-vous que la machine est branchée. • La porte de chargement peut être entrouverte. Veillez à ce que la porte de chargement soit complètement fermée. • Le programme n'a peut être pas été défini ou le bouton « Départ/Pause/Annulation » n'a pas été enfoncé. Assurez-vous que le programme a été défini et qu'il n'est pas sur le mode « Pause ». • La « sécurité enfants » est peut être activée. Désactivez la sécurité enfants.
Le programme s'est interrompu sans raison.
• La porte de chargement peut être entrouverte. Veillez à ce que la porte de chargement soit complètement fermée. • L'électricité est peut être coupée. Appuyez sur le bouton « Départ/Pause/Annulation » pour lancer le programme.
Le linge a rétréci, s'est élimé ou s'est abîmé.
• Le programme adapté au type de linge n'a peut être pas été appliqué. Ne séchez que le linge adapté au séchage en machine après avoir vérifié les étiquettes de vos vêtements. • Sélectionnez un programme et une basse température adaptés au linge à sécher.
L'éclairage du tambour ne s'allume pas
• Le sèche-linge n'a peut être pas été lancé en appuyant sur le bouton « Marche/Arrêt ». Assurez-vous que le sèche-linge est allumé. • L'ampoule a peut être grillé. Contactez le Service de maintenance agréé pour remplacer l'ampoule.
Le symbole « Final / Anti-froissement » clignote.
• Le programme de 2 heures anti-froissement n'a peut être pas été activé. Eteignez l'appareil et retirez le linge.
Le symbole « Final / Anti-froissement » est allumé.
• Le programme est terminé. Eteignez l'appareil et retirez le linge.
Le symbole « Nettoyage du filtre » est allumé.
• Il se peut que le filtre n'ait pas été nettoyé. Nettoyez le filtre de trappe.
L'eau s'écoule du couvercle
• Nettoyez toute la surface intérieure du couvercle et du joint de la porte.
Le couvercle s'ouvre spontanément.
• Poussez-le jusqu'à ce qu'un bruit vous signale qu'il est fermé.
Pour les produits équipés d'un condenseur :
Le symbole « réservoir d'eau » est allumé.
• Le réservoir d'eau est peut être plein. Videz l'eau du réservoir.
Le symbole « Nettoyage du condenseur » est allumé.
• Il se peut que le condenseur n'ait pas été nettoyé. Nettoyez les filtres dans le condenseur situés sous la plaque de protection.

⚠ Contactez le service de maintenance agréé si le problème persiste.